

Rötenbacher Bürgerbrief

Januar 2026



**Städtebauförderung: Rückbau und
Neugestaltung der Ortsdurchfahrt**

Weiterlesen auf Seite 5

Inhalt 01/2026

| Aus Rathaus & Gemeinde

- 5 Titelseite: Städtebauförderung
- 8 Gemeinderatssitzung Dezember 2025
- 9 Rückblick Nikolaus und Weihnachten 2025
- 10 Jahres-Veranstaltungskalender 2026
- 12 Seniorenbeirat
- 18 Dorfladen-Werbung
- 24 Veranstaltungen

| Familie, Bildung

- 14 Bücherei
- 16 HAUS für KINDER
- 15 vhs Programm November 2025

| Kirchen

- 22 Katholische Pfarrgemeinden
- 23 Evang-Luth. Pfarramt

| Vereine & Verbände

- 28 TSV Röttenbach
- 29 SSG
- 30 BRK und VdK

| Wichtige Nummern und Infos

Notruf	
Notdienst Rettungsdienst	110
und Feuerwehr	112
Polizeiinspektion Roth	

Zahnärztlicher Notdienst

Angegliederte Orte: Abenberg, Allersberg, Büchenbach, Eckersmühlen, Georgensgmünd, Greding, Heideck, Hilpoltstein, Röttenbach, Spalt, Thalmässing.
Sie finden die Termine unter www.zahnnotdienst.de.

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Erreichbar in der praxisfreien Zeit unter **116 117**.

Apotheken Notdienst

Aktuelle Informationen über die diensthabenden Apotheken finden Sie auf der Internetseite der Bayerischen Apothekenkammer unter www.blak.de.

Liebe Leserinnen und Leser,

ich wünsche Ihnen ein gesegnetes, erfolgreiches und von Gesundheit geprägtes Jahr 2026. Das neue Jahr wird die Gemeinde stark fordern. Im März gibt es wieder Kommunalwahlen, und einige neue Akteure werden die Weichen für die Zukunft der Gemeinde stellen. Mit der Sanierung und Erweiterung der Schule steht ein Mammutprojekt vor der Tür. Finanziell haben wir hohe Einnahmen und weiterhin galoppierende Ausgaben. Damit steht unser ganzes Gemeinwesen vor großen Herausforderungen. Dennoch werden wir die Herausforderungen meistern.

Wenn der Zusammenhalt im Rat so bleibt, wie er derzeit ist, dann muss Niemandem bange sein. Aber auch die Bevölkerung muss einbezogen und eingebunden werden. Solange es Menschen gibt, die mehr tun als sie müssen, die nicht nur auf den eigenen Profit achten, sondern darauf, dass auch die Schwächeren eine Chance haben, solange wird es uns immer gelingen, anstehende Herausforderungen zu meistern. In diesem Sinne rufe ich (in schriftlicher Form):

Glück auf 2026, herzlich Willkommen! Mögest Du unserem Land und dessen Menschen - Frieden, Gesundheit und Wohlstand erhalten. Und mögest Du den Menschen (hier und anderswo), die bisher auf diese Gaben verzichten müssen, beistehen und vor allem Frieden und Freiheit bringen!

Ihr Thomas Schneider
1. Bürgermeister

Bereitschaftspraxis Roth

Kontakt: Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis an der Kreisklinik Roth
Weinbergweg 14, 91154 Roth
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 18:00-21:00 Uhr, Mi, Fr: 13:00-21:00 Uhr, Sa, So, Feiertag: 09:00-21:00 Uhr

Arztpraxen in Röttenbach

Allgemeinarzt Günther Bihler

Rathausplatz 5, 91187 Röttenbach,
Tel. 09172 / 69630

Allgemeine Zahnheilkunde & Oralchirurgie

Dr. Michael Nuding

Rathausplatz 5, 91187 Röttenbach, Tel. 09172 / 2010

Tierarztpraxis Dr. Agr. Dr. med. vet. Hans J. Rapp

Zeppelinstr. 34, 91187 Röttenbach,
Tel. 09172 / 700876

Gemeinde Röttenbach

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Montag 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Rathausplatz 1 – 91187 Röttenbach

Tel.: 09172 6910-0 Fax: 09172 6910-30

info@roettenbach.de - www.roettenbach.de



Der Rathaus-Wegweiser

Leitung

Thomas Schneider, 1. Bürgermeister,

Tel.: 09172 6910-16

Assistenz Bürgermeister, Projektarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Vorzimmer

Kathleen Paul // kathleen.paul@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-16

Sekretariat Bürgermeister, vhs, Vorzimmer

Christine Mühling // christine.muehling@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-16

Geschäftsleitung, Bauamt, Breitband, EDV, Wahlen

Christian Lutz // christian.lutz@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-18

Stellvertretende Geschäftsleitung, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt

Lisa Schlosser // lisa.schlosser@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-10

Personalamt

Ronja Schmidt // ronja.schmidt@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-32;

Anika Demel // anika.demel@roettenbach.de, Tel.: 09172 6910-14

Geschäftsführg. KaDe GmbH, Liegensch., Veranstaltg.

Michaela Padua // michaela.padua@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-12

Bürgerbüro

Wolfgang Kolb // wolfgang.kolb@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-13; Heike Augsdörfer // heike.augsdoerfer@roettenbach.de; Tel.: 09172 6910-15

Zweckverband

Martin Riedl // martin.riedl@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-69

Zweckverband Kasse

Kerstin Schwarz // kerstin.schwarz@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-11

Kämmerei, Förderwesen

Oliver Kränzlein // oliver.kraenzlein@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-27

Kasse, Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer

Stephan Zottmann // stephan.zottmann@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-17

Familienzentrum

Karina Milles // karina.milles@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-22

Theresa Stanka // thesa.stanka@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-29

Versicherungs- und Feuerwehrwesen

Brigitte Rau // brigitte.rau@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-33

Bauhofleitung

Benedikt Seitz // benedikt.seitz@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-40

Grund- und offene Ganztagschule

Röttenbach-Mühlstetten, Frankenstraße 6, 91187 Röttenbach, Tel.: 09172 2023 (Grundschule)

Tel.: 09172 6670920 (Ganztagschule)

www.gs-roettenbach-muehlstetten.de

Gemeindebücherei und vhs Außenstelle

Frankenstraße 6 (Schule);

Agnieszka Lippa // Tel.: 09172 4398977;

buecherei@roettenbach.de

Christine Mühling // Tel. 0170 5465065 vhs

christine.muehling@roettenbach.de

Dienstag: 16:00 - 19:00 Uhr, Mittwoch: 8:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 15:30 - 18:00 Uhr, Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

HAUS für KINDER

Am Kindergarten 7, 91187 Röttenbach, Tel.: 09172 663363

Montag-Donnerst. 07-16.30 Uhr Freitag: 07 bis 14 Uhr

www.haus-fuer-kinder.com

Kath. Kindergarten St.Martin Mühlstetten

Föhrenweg 4, 91187 Röttenbach-Mühlstetten

Tel.: 09172 2782; Montag bis Donnerstag: 7:00 Uhr bis 16:30

Uhr, Freitag: 7:00 Uhr bis 14:30 Uhr

www.kindergarten-muehlstetten.de

Dorfladen

Rathausplatz 5, 91187 Röttenbach Tel.: 09172 7004589

Mo, Di, Do, Fr: 07:30 – 18:00 Uhr; Mi: 07:30 – 13:00 Uhr

Sa: 07:00 – 12:00 Uhr

| Amtl. Bekanntmachungen 1/2026

Kontaktdaten bei Störungen

Störungsdienst Wasser u. Abwasser: 09172/8480

Störungsdienst Strom, N-Ergie: 01802/713 538

Störungsdienst Gas, N-Ergie: 01802/713 600

Sitzungstermine

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am **Montag, dem 12.1.2026**, um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses (Rathausplatz 1) statt.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Bürgerbriefes erscheint am 01.02.2026. Redaktionsschluss ist der **15.01.2026**

Restmüll/Biomüll

Dienstag 13.01.2026, Dienstag **27.01.2026**

Altpapier/Gelber Sack

für den Ort Röttenbach einschließlich Schlesierstraße und Baugebiet Am Obstgarten: Montag **12.01.2026**

für die Ortsteile Mühlstetten, Niedermauk, Ober- und Unterbreitenlohe: Donnerstag **21.01.2026**

Problemabfälle / Umweltmobil

Beispielsweise: Chemikalien, Energiesparlampen, Gerätebatterien/Akkus, Halogenlampen, Insektizide/Pestizide, Nagellack usw. Kostenlose Abgabe am Umweltmobil oder an einem der vier Recyclinghöfe (Pyras, Georgensgmünd, Wendelstein, Büchenbach).

Gartencontainer:

Winterpause; steht wieder ab **14.02.2026** zur Verfügung.

Rat in Rentenfragen: Ralf Krawatzek ist ehrenamtlicher Versichertenberater für die Deutsche Rentenversicherung Bund und in Röttenbach ein wichtiger Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Rentenversicherung. Er kümmert sich um die Anliegen der Versicherten, nimmt Anträge auf und lässt beim Rentenversicherungsträger den gegenwärtigen Rentenanspruch berechnen. Termine Rentenberatung: **19.01.2026, 09.02.2026**; Ralf Krawatzek, Rentenberatung; Tel. 0152 / 57635229

Geburten

05.08.2025 Magdalena Schroll, Eltern: Christina und Alexander Schroll

Hochzeiten:

22.11.2025 Laura Klump und Nico Brauske

05.12.2025 Michaela Lehmeyer und Michael Trost

Fundsachen:

Kleiner Schlüssel; Schlüssel mit Anhänger
Silberner Anhänger mit ausgestanzter Figur

Einwohnerzahl zum 15.12.2025: **3.473**

alle Termine
15 - 20 Uhr

neuer Standort:
Rathaus-
platz

**Auf's wärmste empfohlen:
Unsere Glühweinhütte**

30.11. Maibaumfreunde Mühlstetten
↳ Achtung! Standort: Kirche Mühlstetten
07.12. TSV Röttenbach
14.12. Landjugend & HGV*
21.12. Faschings-Club & RSK*
28.12. FFW Röttenbach-Mühlstetten
05.01. Fischereiverein & BRK*

* HGV = Heimat- und Gartenverein
RSK = Reservisten- und
Soldatengemeinschaft
BRK = Bayerisches Rotes Kreuz

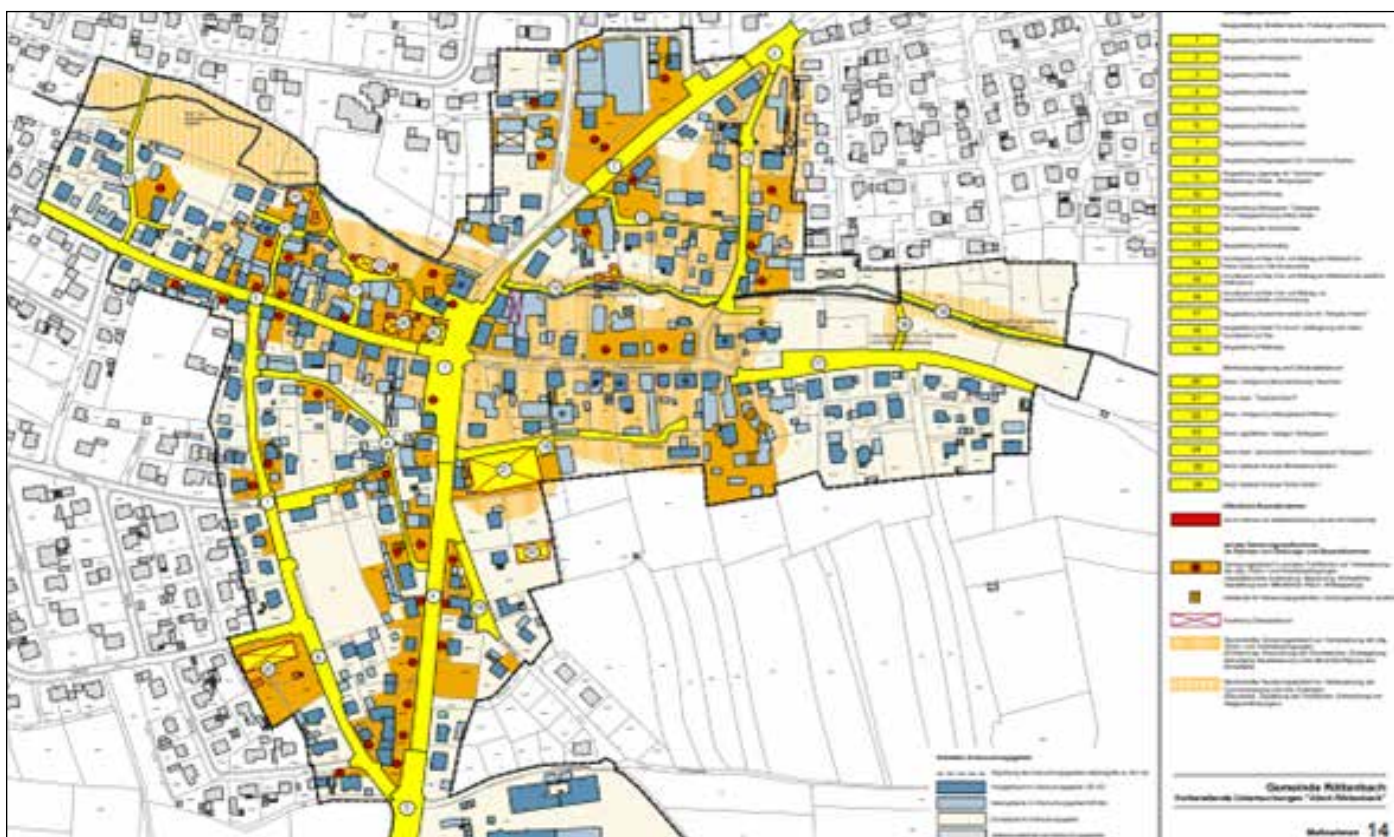
**Unterwegs
BAYERN**

Das große Reisebuch

KUNTH

Gerne möchte ich Ihnen ein neues Buch über unsere Heimat zeigen, in dem der Teil über Franken aus meiner Feder stammt. Der durchgängig vierfarbige Prachtband umfasst 336 Seiten und kostet € 29,90. Es gibt ihn überall dort, wo es gute Bücher gibt, also im stationären Buchhandel. J. Schrenk

| Städtebauförderung für die Altortsanierung



Untersuchungen des Altorts Röttenbachs der Firma Projekt 4 für mögliche Projekte aus dem Jahr 2014

Städtebauförderung: Rückbau und Neugestaltung der alten Ortsdurchfahrt

Liebe Leserinnen und Leser,

in der letzten Ausgabe haben Sie Altes oder auch Neues über die Bundesstraße 2 und die Umgehung erfahren. Diese Ausgabe befasst sich mit der Städtebauförderung, deren größte Einzelmaßnahme der Rückbau und die Neugestaltung in der Weißenburger und Rother Straße waren.

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel!

Nachdem der Bau der Umgehungsstraße feststand, war auch klar, dass nach deren Fertigstellung die Straßen nicht so bleiben konnten. Ein bis zu 12 Meter breites Asphaltband das den Ort trennte war keine besonders schöne Ansicht. Einzelne Anwesen standen zum Verkauf. Immobilien in einer wenig attraktiven Lage ziehen nicht gerade finanziell gut gestellte Personen an.

Eine Abwärtsspirale drohte, der frühzeitig entgegenzuwirken war. Viele Anwohner sahen den Rückbau skeptisch, da sie mit hohen Zahlungen für Straßenausbaubeiträge rechneten. Aber auch die Gemeinde musste eine solch große Maßnahme verkraften können.

Die Dorferneuerung für Röttenbach wurde abgelehnt!

Die sicheren Zuschüsse aus der Dorferneuerung blieben versagt, weil die vorwiegend im alten Ortskern gelegenen landwirtschaftlichen Betriebe keine Flurbereinigung, wie sie in den anderen Ortsteilen angelaufen war, wollten. So wurde die Städtebauförderung angefragt.

Eine erste Analyse aus Ansbach ergab, die Weißenburger und Rother Straße haben erhebliche städtebauliche Missstände. Eine wichtige Voraussetzung für eine Förderung war also gegeben. Nun musste nur noch eine städtebauliche Analyse erstellt werden. Nach dem ersten Zwischenergebnis kam die Ernüchterung. Im Rahmen der Wirtschaftskrise wurden Mittel gekürzt und auf größere Städte konzentriert. So blieb dieses letzte mögliche Förderinstrument der Gemeinde Röttenbach, vermutlich auf Dauer, versagt.

Aus der Wirtschaftskrise entsteht eine Chance für Röttenbach!

Im Jahr 2009 wurde das Konjunkturpaket II durch die Bundesregierung verabschiedet. Wir hatten im selben Jahr die alte DEA-Tankstelle an der Rother Straße gekauft und wollten das Gebäude stehen lassen, lediglich

ein paar Bäume pflanzen. Aus Ansbach erreichte uns die Nachricht, dass wir für den Ankauf und den Abbruch eine Förderung bekommen würden, wenn wir das Ganze an den geplanten Grünzugausbau anbinden würden. Wir planten den heutigen Grünzug mit der zentralen Bushaltestelle und der Umgestaltung eines kleinen Teils der ehemaligen Bundesstraße. In dieser Zeit entstand der Weg vom Wehr auf Höhe des Meilerweg, bis zur Rother Straße. Mitten in der Maßnahme erreichte uns eine Hiobsbotschaft aus Ansbach. Der Grundstücksankauf der Tankstelle könne nicht gefördert werden, weil wir nicht im Städtebauförderverfahren wären und die zugesagte Förderung des Ankaufs der Tankstelle leider entgegen der Zusage, nun doch nicht möglich sei. Es ging zwar lediglich um rund 50.000,- Euro, war aber trotzdem ärgerlich. So fuhr Bürgermeister Schneider nach Ansbach und suchte das Gespräch mit dem Regierungspräsidenten. „Ich habe dem Regierungspräsidenten deutlich gemacht, dass ich kein Interesse an einem Eklat, aber einen Vorschlag dabei hätte“, so Schneider später im Interview.

„Die Gemeinde würde auf die Förderung für den Ankauf der Tankstelle verzichten ohne sich groß bei der Landesregierung zu beschweren, dafür sollte aber die Tür für die Städtebauförderung für unser Röttenbach geöffnet“, lautete der Gedanke. Der Regierungspräsident willigte ein und sagte die Aufnahme in die Förderung zu, wenn die anderen Voraussetzungen erfüllt werden würden.



Vor dem Rückbau: Rother Straße mit Bushaltestelle

Zurück in Röttenbach musste noch der Gemeinderat überzeugt werden. Es ging um mehrere Millionen Euro an Fördergeldern für Maßnahmen der nächsten 20 Jahre. Die Städtebauförderung ist auf eine längere Laufzeit ausgelegt und bietet viele Chancen. Vom Zuschuss für Straßenbauvorhaben, über gemeinschaftsbildende Maßnahmen bis zur Privatmaßnahme, gibt es viele Möglichkeiten an Zuschüsse zu kommen. Vor allem die größte Fraktion war nicht begeistert. War doch eine Voraussetzung für das Verfahren, dass die Weißenburger Straße (damals noch Staatsstraße) von der Gemeinde übernommen werden würde. Das Straßenbauamt hatte bereits signalisiert, dass es einem Umbau, wie er jetzt zu sehen ist, nicht zustimmen werden. Das Straßenbauamt wollte keine Redu-

zierung der Fahrbahnbreite und hohe Bordsteine, als klare Trennung zwischen Fahrbahn und Gehweg.

Kann man eine einmalige Chance aus taktischen Gründen verspielen?

Argumente der Kritiker im Gemeinderat waren, man solle die Städtebauförderung verschieben, vielleicht gäbe es später noch andere Fördermöglichkeiten. Der Hinweis, dass es eine einmalige Gelegenheit wäre, konnte nicht alle Räte überzeugen. Mit einer knappen Mehrheit wurde das Verfahren beschlossen. Während der Planung war die Breite der Weißenburger Straße ein Thema. Wieder gab es bei der gleichen Gruppe Vorbehalte. Man solle die Straße breiter lassen und weniger Gehweg bauen, war eine Forderung. Dass breitere Straßen dazu führen, dass schneller gefahren werde, konnten nicht alle glauben. Schließlich kam es nochmal zu einer politisch sehr knappen Entscheidung. Final musste nun die Übernahme der Weißenburger Straße beschlossen werden. Nur dann wird die Städtebauförderung kommen, denn der Rückbau der Rother und Weißenburger Straße waren ja die Hauptprojekte des Verfahrens, so die Regierung von Mittelfranken. Hier herrschte wiederum die Angst, dass die Übernahme der Straße (in diesem Zuge mussten aus rechtlichen Gründen auch die Mühlstettener und Röttenbacher Straße übernommen werden) die Gemeinde überfordern würde. Mit 8 zu 6 sprach sich eine knappe Mehrheit für die Übernahme und damit auch für den Umbau und die städtebauliche Entwicklung aus. Ein wirtschaftliches Desaster wäre die Folge gewesen, wenn dieses wichtige Förderinstrument abgelehnt worden wäre. Ob hier Parteiinteressen eine Rolle gespielt haben, muss sich jeder betroffene Gemeinderat selbst fragen.



Kanalbauarbeiten an der Kreuzung Weißenburger/Rother Straße

Endlich kann das erste Projekt starten!

Nun wurden über ein europaweites Ausschreibungsverfahren Planer gesucht. Sieger des Verfahrens war eine Arbeitsgemeinschaft aus P4 und VNI. Das Straßenbild, wie wir es heute kennen, war das Ergebnis der Planungen. Im Jahr 2016 begannen die Bauarbeiten. Ab Oktober wurde die Weißenburger Straße gesperrt, obwohl erst im Dezember der Kanalbau begonnen wurde. Dies führte zu großem Unverständnis. Eine Vielzahl von Leitungen wurden gefunden, die nirgends eingezeichnet waren. Hö-



Weissenburger Straße im Sommer

hepunkt war aber der Fund einer großen Schwarzen Kiste in 3 Meter Tiefe, in die ein Holzrohr mündete und die einen Überlauf in den Bach hatte. Vermutlich eine Klärgrube aus grauer Vorzeit. Leider konnten die Teile nicht geborgen werden. Anschließend wurden die Wasserleitung erneuert und Glasfaserleitungen für das Netz der Bürgerschaft errichtet. Schließlich konnte nach 5 Jahren im Jahr 2021 die Einweihung gefeiert werden. Die Straße wurde aufwendig gestaltet und die Anlieger konnten sich über viele neue Gartenzäune freuen. Die Dauer der Arbeiten war oft ein Thema bei den Anwohnern. Letztendlich sieht man aber, dass vergleichbare Aufgaben in Spalt und Roth genauso lange dauerten. Die Städtebauförderung war und ist ein Segen für unsere Gemeinde.

Die Städtebauförderung hat viel zu bieten!

Mit den oben beschriebenen Maßnahmen ist die Städtebauförderung noch lange nicht abgeschlossen. Es gibt Fördergelder für Privatmaßnahmen im Sanierungsgebiet und eine ganze Reihe von Anwohnern haben bereits einen Zuschuss für die Dach-, Fenster- oder Fassadensanierung erhalten. Derzeit laufen die letzten Arbeiten zur Sanierung der Alten Kirchenstraße. Auch hier fließen erhebliche Fördergelder der Regierung von Mittelfranken in unsere Gemeinde. Grundstücke konnten mit Hilfe der Städtebauförderung erworben und geräumt werden. Derzeit läuft eine Machbarkeitsstudie für eine Quartierneuordnung an der Mühlstettener Straße. Der Kauf und Abbruch des Wohnhauses am Projekt „Wohnen für Alle“ wurde gefördert. Ebenso die Neugestaltung des Platzes.

Resümee zum Schluss!

Die Städtebauförderung wird uns noch viele Jahre begleiten. Neben der Sanierung der Mühlstettener Straße, der Metzgers-, Weber- und Töpfergasse werden Maßnahmen

zur Neuordnung von Quartieren gefördert. Ankauf, Sanierung zur Umnutzung von Gebäuden werden genauso gefördert wie vorbereitende Maßnahmen zur Sanierung. Nachdem vom bayerischen Landtag die Straßenausbaubeiträge abgeschafft wurden, wären Straßensanierungen ohne dieses wichtige Förderinstrument kaum finanzierbar. Zum Glück hatte eine hauchdünne Mehrheit im Gemeinderat den Weitblick und diese einmalige Chance für die Gemeinde Röttenbach ergriffen. Maßnahmen werden übrigens nur im Sanierungsgebiet gefördert. Und dort in diesem Gebiet wurden in alle Grundstücke „Sanierungsvermerke“ im Grundbuch eingetragen. So wird sichergestellt, dass wichtige Planungen der Gemeinde nicht verhindert werden können.



Machbarkeitsstudie von der Firma Projekt 4: Quartiersentwicklung zwischen Mühlstettener Straße und Jägerweg (Variante Mehrfamilienhäuser an der Mühlstettener Straße und gemischte Bebauung entlang des Jägerwegs)

| Gemeinderatssitzung im Dezember



Der Gemeinderat tagt: v.l. CSU-Fraktion, Verwaltung mit Christian Lutz und , 1. BM Thomas Schneider; Freie Wähler und SPD

Zu Beginn der Ratssitzung kam es zu einer Diskussion über den von Heike Günther (fraktions- und parteilos) eingebrachten Beschlussvorschlag zur Trinkwasserversorgung. Der Antrag, so Günther, beziehe sich auf die für den 1. Januar 2026 geplante Novellierung des Bayerischen Wassergesetzes und die damit verbundenen Einführung des sog. Wasser-Cents. Dahinter verberge sich die Gefahr der Subventionierung und Kommerzialisierung der öffentlichen Wasserversorgung. Bürgermeister Schneider lehnte den Antrag ab. Die Wasserversorgung gehöre nicht zur Zuständigkeit der Kommune. Man hätte die Kritik an dem Gesetzesvorhaben rechtzeitig vorher über die Verbände auf den Weg bringen müssen. Zudem „sei der Bayerische Gemeindetag bereits dabei, sich da verfassungsmäßig stark zu machen“. Es gebe einige Ungereimtheiten im Gesetzesvorhaben und er könne auch grundsätzlich Ihrer Intention zustimmen, so Schneider an Günther gewandt, aber für die Gemeinde bestehe keine Dringlichkeit, d.h. keine aktuelle Bedrohungslage hinsichtlich der Versorgung mit Trinkwasser. Und da kein nicht zu ersetzender Schaden drohe, steht es dem Gemeinderat nicht zu, gegen die geplante Gesetzesnovellierung mit einem eigenen Beschluss Stellung zu beziehen, den er im konkret vorliegenden Fall eher als einen „Schaufensterantrag“ betrachte.

In der Bürgerfrageviertelstunde sprach Jakob Bauer, der Vorsitzende des TSV Röttenbach, einen Vorfall an, wonach erst kürzlich in den späten Abendstunden ein Baum am Straßenrand umfiel und die Zufahrtsstraße zum Sportheim blockierte. An der Stelle fließe der Röttenbach vorbei, und dort gebe es auch einige Weiher. Man solle doch, so Bauer, hier an der Wasserseite gefahr vorbeugend prüfen, ob die Straßenbäume noch intakt seien. Der umgestürzte Baum war bereits innen hohl. Bürgermeister Schneider sicherte zu, weiterhin einmal jährlich Sichtkontrollen vor Ort vornehmen zu lassen und die Anlieger entsprechend zu informieren.

Danach gab Schneider einen „Wasserstandsbericht“ zum Neubau und zur Sanierung der Grundschule. Ein erster Bauzaun sei errichtet worden, und die ersten Bagger seien bereits vor Ort im Einsatz. Dabei handele es sich noch nicht um Baumaßnahmen im klassischen Sinn. Es

werden erste Suchschlitze für die Verlegung der Drainageleitungen gegraben, um u.a. deren erforderliche Tiefe festzustellen. Der laufende Schulbetrieb, so Schneider, werde dadurch nicht behindert. Christian Lutz vom Bauamt berichtete vom Stand der Vorbereitungen zu diesem Bauprojekt. So gäbe es aktuell eine Feinplanung für die Türen, wobei gemäß den Brandschutzbestimmungen zusätzliche Türen vorzusehen seien, wenn es im Innern, z.B. im Kommunikationszentrum „Marktplatz“ brenne.

Laut Alfred Knäblein (CSU) habe man eine Mängelliste erstellt. Bürgermeister Schneider versprach, die dort festgehaltenen Ratschläge – beispielsweise geht es darin um die Rutschfestigkeit der Böden – mit dem Innenarchitekten (Büro Wenzel) abzusprechen. Die Feinplanungen für die Schulküche sind, so Schneider, abgeschlossen. Dabei handelt es sich nicht um eine Koch- sondern um eine Aufbereitungsküche. Abschließend gab Bürgermeister Schneider noch bekannt, dass man im Januar mit der Vergabe der Bauarbeiten im Bauabschnitt II begänne.

Danach erfolgte die Beschlussfassung hinsichtlich mehrerer Bauanträge, wobei es anlässlich eines Bauwunsches zum Betrieb einer Ferienwohnung im Obergeschoss eines Wohnhauses zu einer Grundsatzdiskussion darüber kam, wie das Verhältnis von Ferien- zu Mietwohnungen künftig zu gestalten sei. Dabei stellte man Klärungsbedarf fest, der noch „abgearbeitet“ werden müsse. Zuletzt wurde noch die Höhe der Entschädigungsbeträge für die ehrenamtlich tätigen Wahlhelfer bei der anstehenden Kommunalwahl im März bestimmt. Einstimmig wurde beschlossen, je Helfer einen Betrag von 60 Euro bzw. bei einer erforderlichen Stichwahl in Höhe von 40 Euro zu zahlen.

Zum Abschluss bedankte sich Thomas Schneider für die in diesem Jahr wieder unter Beweis gestellte kollegiale und unaufgeregte Zusammenarbeit im Gemeinderat. Sein Dank ging auch an die Verwaltung mit ihren 70 Bediensteten. Dieses vertrauensvolle Miteinander sei „der Kitt, der unsere Gesellschaft zusammenhält“. Aus Kostengründen, so Schneider, gebe es im Jahr 2026 keinen Neujahrsempfang. Der finanzielle Spielraum für die Gemeinde werde in Zukunft enger werden. Auch die Vertreter der Fraktionen bedankten sich für das entspannte Zusammenarbeiten im Gemeinderat. Text/Foto J. Schrenk

| Rückblicke auf Nikolaus und Weihnachten 2025



Bürgermeister Thomas Schneider liest eine Weihnachtsgeschichte zur Weihnachtsfeier der Gemeinde vor: **5. Dezember**



1. Vorsitzende des VdK-Ortsverbandes Claudia Zintl bereitet die Tombola Preise für die Verlosung vor: **6. Dezember**



2. Bürgermeister Christian Riedl liest beim VdK eine Nikolausgeschichte vor: **6. Dezember**



Klara Stölzl vom BRK Röttenbach-Mühlstetten empfängt die beiden Weihnachtsengel: **7. Dezember**



Glühweinhütte am Rathaus (TSV Röttenbach): **7. Dezember**



Weihnachtsbaum beim Rathaus; Fotos: J. Schrenk

Veranstaltungskalender



2026

Gemeinde Röttenbach, Tel. 09172/69 10 0, E-Mail: info@roettenbach.de, web: www.roettenbach.de

JANUAR

- So 11.** XX Uhr Keuperweg, Glühweinchenwanderung
Umweltstammtisch Röttenbach
- Mo 12.** 19 Uhr JHV Schützenverein, Schützenheim
- Mi 14.** 12 Uhr Senioren-Mittagstisch, Gasth. Knäb., SB
- Do 15.** 19 Uhr Infogesprächsrunde Nachhaltigkeit PC
& Laptop, DOH, Umweltstammtisch Röttenbach
- Di 20.** 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
- Di 27.** 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH

FEBRUAR

- So 01.** 14 Uhr Kinder- u. Jugendfasching, Tanztenne
Knäblein, Faschings-Club Röttenbach
- Do 12.** 20 Uhr UDO-Fete, Tanzt. Knäb., Faschings-Club
- Mo 16.** 14-17 Uhr Kinderfasching, Turnhalle, TSV Rö.
- Mo 16.** 20 Uhr Rosenmontagsball, Tanztenne Knäblein
Faschings-Club Röttenbach
- Di 17.** 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
- Mi 18.** 12 Uhr Senioren-Mittagstisch, Gasth. Knäb., SB
- Fr 20.** 15 - 17 Uhr Senioren-Singen, DOH, SB
- Di 24.** 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
- XX.** Obstbaumschnittaktion auf Streuobstwiese,
HGV

MÄRZ

- So 08.** 08 - 18 Uhr Kommunalwahl
- Di 17.** 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
- Mi 18.** 12 Uhr Senioren-Mittagstisch, Gasth. Knäb., SB
- Sa 21.** 10 Uhr Frühjahrsbasar, Turnhalle, Basarteam
- Di 24.** 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
- Fr 27.** 10 Uhr Osterbrunnen, Rathausplatz
- Fr 27.** 19 Uhr Filmabend Thema Umwelt/Nachhaltig/
Gesundheit, DOH, Umweltstammtisch
- So 29.** 14.30 Uhr Ostereiersuchen, danach Basteln,
HGV-Platz, HGV
- XX.** Obstbaumschnittkurs im Lehrgarten, HGV

APRIL

- Do 02.** Fischverkauf, Fischhütte
- Di 14.** 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
- Mi 15.** 12 Uhr Senioren-Mittagstisch, Gasth. Knäb., SB
- Sa/So 25. oder 26.** Vereinsmeisterschaft Tischtennis,
gr. Schultturnhalle, TSV Röttenbach
- Di 28.** 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
- XX.** Kräuterwanderung, HGV
- XX.** Müllsammelspaziergang, Umweltstammtisch

MAI

- Sa 02.** 14 Uhr Maifeier, Gasthaus Knäblein, VdK
- Fr 08.** 15 - 17 Uhr Senioren-Singen, DOH, SB
- So 10.** 10:30 Uhr „Tag der offenen Tür“, Feuerwehr-
gerätehaus Röttenbach, Feuerwehr Rö/Mü
- Mi 13.** 12 Uhr Senioren-Mittagstisch, Gasth. Knäb., SB
- Do 14.** ab 10 Uhr Weiherfest, Fischerhütte,
Fischereiverein
- Di 19.** 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
- Di 26.** 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
- XX.** Pflanzentauschbörse, HGV
- XX.** Wanderung Keuperweg, HGV

JUNI

- Mo 01. / Mi 03. / Mi 10.** 19 Uhr Kirchweihschießen
- Mi 03. / 10.** 17 - 19 Uhr Seniorenschießen
- Sa 13.** nach dem Festzug Kirchweihschießen,
- So 14.** 10 - 12 Uhr Kirchweihschießen, Schützenheim
- Sa 06.** 18 Uhr JHV Fischereiverein, Fischerhütte
- Fr-Mo 12.-15.** Kirchweih, Festplatz Röttenbach
- Sa 13.** Festzug Kirchweih, alle Vereine, Röttenbach
- Di 16.** 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
- Mi 17.** 12 Uhr Senioren-Mittagstisch, Gasth. Knäb., SB
- Sa 20.** ab 9 Uhr Pfingstturnier Bambini & F-Jugend,
TSV Röttenbach
- 11 - 0 Uhr** Sonnenwendfeier, Festplatz, RSK
- So 21.** ab 9:30 Uhr Pfingstturnier E-Jugend, TSV Rö
Pfarrfest, Kirchplatz Röttenbach
- Di 23.** 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
- Fr 26.** Johannisfeuer, Kirchplatz Mühlstetten
- XX.** Glühwürmchenwanderung, Umweltstammt.

Gute Unterhaltung bei den Veranstaltungen wünscht die Gemeinde Röttenbach!

Veranstaltungskalender



2026

Gemeinde Röttenbach, Tel. 09172/69 10 0, E-Mail: info@roettenbach.de, web: www.roettenbach.de

JULI

- Di 14.** 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
- Sa 18.** 19 Uhr Grillfest, Schützen, Schützenheim
- Di 28.** 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH

OKTOBER

- So 04.** 11 Uhr Kartoffelmarkt, Festplatz Röttenbach
- Fr 16.** 18 Uhr Frauen & Mädelsflohmarkt, Rathaus, Umweltstammtisch Röttenbach
- Sa 17.** 19 Uhr Königsproklamation, Schützenheim, Schützenverein
- Di 20.** 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
- Di 27.** 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
- XX.** Frühblüher-Pflanzaktion mit Kindern, HGV

AUGUST

- Mo 03.** 12 - 17:30 Uhr Senioren-Nachmittag, kl. Schulturnhalle

Ferienprogramm

NOVEMBER

- Do 05.** 19 Uhr Vortrag Energie, DOH, Umweltstammtisch
- Sa 07.** 19:30 Uhr Mundarttage, Aula Grundschule
- So 08.** 13 - 17 Uhr Tag der offenen Tür, Schützenheim, Schützenverein
- Mi 11.** Rathaussturm Faschingsclub
- So 15.** 8:30 Uhr Volkstrauertag, St. Ulrich
13 Uhr Volkstrauertag, Kapelle Mühlstetten
- Di 17.** 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
- Fr 20.** 15 - 17 Uhr Senioren-Adventssingen, DOH, SB
- Di 24.** 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
- Sa 28.** 15 Uhr Weihnachtsmarkt Röttenbach, Rathausplatz, TSV Röttenbach

SEPTEMBER

- Di 15.** 14 Uhr Senioren-Kaffee AWO, DOH
- Fr 18.** 15 - 17 Uhr Senioren-Singen, DOH, SB
- Di 22.** 14 Uhr Senioren-Kaffee BRK, DOH
- XX.** 10 Uhr Herbstbasar, Turnhalle, Basarteam
- XX.** Apfelernte, Obstpressen für Kinder, HGV
- XX.** CleanUp Day, HGV und Umweltstammtisch
- XX.** Infoabend „Paprika-Anbau im eig. Garten“, HGV

DEZEMBER

- Sa 05.** 14 Uhr Nikolausfeier, Gasthaus Knäblein, VdK
- So 06.** 14 - 17 Uhr Senioren-Adventsfeier BRK, Turnhalle
- Do 24.** 13 Uhr Weihnachtsrundspielen, Musikverein
- So.** 15 - 20 Uhr Glühweinhütte an verschiedenen Daten in der Adventszeit

Gute Unterhaltung bei den Veranstaltungen wünscht die Gemeinde Röttenbach!

| Seniorenbeirat



**GEMEINSAMES MITTAGESSEN
FÜR SENIOREN**

WANN?
am Mittwoch, den
14. Januar 2026 um
12.00 Uhr

WO?
Gasthaus Knäblein,
Deutschherrnstraße 18
91187 Röttenbach

ANMELDUNG
bis zum 09. Januar unter
09172/4398977 oder bei
Claudia Zintl 09172/685654

SPEISEN KÖNNEN VOM BILD ABWEICHEN



**SPIELENACHMITTAG
FÜR SENIOREN**

**DIENSTAG 13.01.2026
UM 15:00 UHR**

**TREFFPUNKT DEUTSCHORDENSHAUS
DEUTSCHHERRNSTRASSE 14
91187 RÖTTENBACH**

DER SENIORENBEIRAT UND DIE
GEMEINDEBÜCHEREI RÖTTENBACH LADEN
ALLE, DIE GESELLSCHAFTS- UND
KARTENSPIELE LIEBEN, ZU EINEM
GEMÜTLICHEN SPIELENACHMITTAG EIN.
EIGENE LIEBLINGSSPIELE KÖNNEN GERNE
MITGEBRACHT WERDEN.

GEMEINSAM STATT EINSAM!

Einladung...

... im Januar 2026 findet im Pflegeheim
KEIN Kaffeetreff statt

...zum gemeinsamen Kaffeeklatsch
für Gmünd und Röttenbach
am **Dienstag, den 20.01.2026** um 14:00 Uhr
im Deutschordenhaus in Röttenbach

Wir suchen Jugendliche und Junggebliebene
zum Aufbau eines monatlichen **Dart-Treff's**
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.



**Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein
Georgensgmünd-
Röttenbach e.V.**

Vorsitzender
Thomas Leikam
Flurstütze 3
91166 Georgensgmünd

Tel.: 09172 / 69600

t.leikam@awo-mfrs.de

Seniorenfasching
in Zusammenarbeit
mit dem VfG
24.01.2026 14 Uhr
Winklersaal
Bürgerhaus zur Krone

www.awo-georgensgmünd.de

| Das Landratsamt informiert

Seminar „Engagiert – Impulse für den Einstieg in eine ehrenamtliche Tätigkeit“

Die Kinder sind aus dem Haus, der Job zur Routine geworden oder das Ende des aktiven Arbeitslebens in Sicht: Wer in dieser Situation ist, freut sich womöglich auf mehr Zeit für Reisen, Hobbies und fragt sich, wie die eigene Freizeit noch genutzt werden kann: Was würde mir Spaß machen? Wo und wie kann ich etwas für mich und andere tun?

Vielleicht könnte eine ehrenamtliche Tätigkeit das Richtige sein. Ein Engagement, das zu den eigenen Fähigkeiten und zeitlichen Ressourcen passt.

Für Menschen die auf der Suche nach einer sinnvollen ehrenamtlichen Tätigkeit sind oder darüber nachdenken, findet am Samstag, den 28. Februar 2026 von 10 – 12.00 Uhr im Haus des Gastes, Maria-Dorothea-Straße 8 in Hilpoltstein das Seminar „**Engagiert – Impulse für den Einstieg in eine ehrenamtliche Tätigkeit**“ statt.

Folgende Themen und Inhalte erwarten die Seminarbesucher und -besucherinnen:

- Informationen über die Rolle und Bedeutung von ehrenamtlichem Engagement
- Reflexion über die eigene Motivation und die eigenen Bedürfnisse bei der Aufnahme einer ehrenamtlichen Tätigkeit
- Aktive Ehrenamtliche erzählen von ihrem Engagement
- Hinweise und Tipps für die Suche nach dem passenden Engagement
- - Einblick in Möglichkeiten, wo man sich ehrenamtlich einbringen kann

Interessierte können sich bis 25. Februar bei „Für einander“ - Ehrenamt & Senioren - fuereinander@landratsamt-roth.de oder 09171 81 1125 anmelden. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Dringend Hausaufgabenhilfen gesucht! Werden Sie Lernbegleiter*in!

Begleiten Sie Grundschulkinder mit sprachlichen oder sozialen Hürden beim Lernen nach der Schule und schenken Sie ihnen Sicherheit.

Keine Vorkenntnisse nötig, nur Geduld, Empathie und Freude an der Arbeit mit Kindern. Ein erweitertes Führungszeugnis wird benötigt.

Für mehr **Informationen** melden Sie sich gerne bei der Integrationslotsin Aline Liebenberg unter der Telefonnummer 015206387832 oder unter der E-Mail-Adresse aline.liebenberg@landratsamt-roth.de

Schenken Sie Mut & Sprache! Ehrenamtliche Sprachvermittler*innen gesucht!

Möchten Sie Menschen den Einstieg ins Deutschlernen erleichtern?

Wir suchen engagierte Ehrenamtliche, die Menschen beim Üben, Sprechen und Verstehen der deutschen Sprache begleiten.

Werden Sie Teil unseres Teams und fördern Sie Integration vor Ort!

Für mehr **Informationen** melden Sie sich gerne bei der Integrationslotsin Aline Liebenberg unter der Telefonnummer 015206387832 oder unter der E-Mail-Adresse aline.liebenberg@landratsamt-roth.de

Wir wünschen Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger alles Gute für das Jahr 2026 mit vielen schönen Erlebnissen.

Zum persönlichen Austausch laden wir Sie jeweils um 19.00 Uhr ein

am So 4.1. in Unterbreitenlohe (Dorfgemeinschaftshaus)
 So 11.1. in Mühlstetten (kath. Pfarrheim)
 So 18.1. in Röttenbach (Gasthaus Knäblein)
 So 25.1. in Oberbreitenlohe (Dorfgemeinschaftshaus)
 So 1.2. in Niedermauk (Glissando)

Anton Schmidtlein OV CSU, Thekla Singer OV FU, Christian Riedl 2. BGM,
 mit den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten



| Öffentlicher Nahverkehr ÖPNV

Abschied vom gedruckten Fahrplan – willkommen in der digitalen Zukunft des VGN

Manche Dinge begleiten uns über viele Jahre – so auch die gedruckten Fahrpläne im Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Doch nun ist es Zeit für einen behutsamen, aber notwendigen Abschied: Mit dem Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2025 endete die Ära der klassischen Papierfahrpläne. Ab 2026 setzt der VGN vollständig auf digitale Lösungen.

Diese Entscheidung ist ein wichtiger Schritt, um den heutigen Anforderungen im öffentlichen Personennahverkehr gerecht zu werden. Baustellen, geänderte Verkehrsführungen, Anpassungen im Fahrtenangebot, kurzfristige Betriebsstörungen oder Streckensperrungen sorgen dafür, dass gedruckte Fahrpläne oft schneller veraltet sind, als man sie durchblättern kann. Schon wenige Wochen nach dem Fahrplanwechsel stimmen viele Angaben nicht mehr – was für Fahrgäste verständlicherweise ärgerlich sein kann.

Digitale Auskunftssysteme schaffen hier Abhilfe: Über die VGN-Website (www.vgn.de) und die VGN-App stehen jederzeit aktuelle Fahrpläne zur Verfügung – inklusive Echtzeitinformationen zu Verspätungen, Ausfällen oder Störungen. So sind Fahrgäste stets bestens informiert und können ihre Wege flexibler planen.

Gleichzeitig ist dem VGN bewusst, dass nicht alle Fahrgäste ausschließlich digital unterwegs sind. Deshalb bleibt ein bewährter Service erhalten: Über die Website <https://www.vgn.de/netz-fahrplaene/linien> können individuelle Fahrpläne ausgewählt, als PDF heruntergeladen und bei Bedarf ausgedruckt werden. So lässt sich mit nur wenigen Klicks ein ganz persönliches Fahrplanheft zusammenstellen. Eine einfache Schritt-für-Schritt-Anleitung dazu steht zur Verfügung.

Selbstverständlich liegen die ausgedruckten Fahrpläne bei uns im Bürgerbüro aus – bereit zur Mitnahme. Relevante Linien in der Gemeinde Röttenbach sind:

- 625 Georgensgmünd – Abenberg – Windsbach
- 629 Georgensgmünd – Breitenlohe – Mauk
- 631 Spalt – Röttenbach – Roth
- 634 Röttenbach – Heideck – Hilpoltstein
- RE Nürnberg – Treuchtlingen

Der Abschied vom gedruckten Fahrplan ist kein Verlust, sondern ein Schritt hin zu mehr Aktualität, Flexibilität und Service.

Der VGN bedankt sich für Ihr Verständnis und begleitet alle Fahrgäste auch künftig zuverlässig – ob digital oder auf Wunsch weiterhin auf Papier.

| Bücherei

Rückblick - der Bundesweite Vorlesetag

Wir danken allen Vorleserinnen und Vorlesern, die an dem Bundesweiten Vorlesetag 2025 teilgenommen haben. Hier eine kleine Auswahl. Neu bei uns, sofort ausleihbar – Galakto Player – ideal für Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren, funktioniert ohne Internetverbindung, die Audio-Token rasten magnetisch ein und spielen sofort Hörspiele oder Musik ab. Passende Hörspiele haben wir auch besorgt! z.B. Bibi und Tina, Pumuckl, die Olchis usw. Kommen Sie vorbei, wir informieren Sie gerne!



| vhs-Kurse Januar 2026



40473

Yoga für Alle

Bewegung, Entspannung und Ausgleich am Mittwochabend Mi, 14.01.2026, 17.30-18.45 Uhr, Rathaus, Rathaussaal
Gebühr: 35,- €, Hanna Geiger

Der Yogakurs ist eine herzliche Einladung an dich, zur Ruhe zu kommen, tief durchzuatmen und im Hier und Jetzt anzukommen. Gemeinsam fließen wir durch verschiedene Asanas, dehnen, entspannen und stärken Körper und Geist. Für alle Altersklassen und Levels geeignet. Bitte mitbringen: Yogamatte, Decke, evtl. kleines Kissen oder Yogablock, Getränk.

40474

Yoga für Alle

Mi, 14.01.2026, 19.00 Uhr-20.15 Uhr, Rathaus, Rathaussaal
Gebühr: 35,- €, Hanna Geiger

45006

Erste Hilfe bei Kindernotfällen - Grundkurs

Sa, 24. Januar, 9.30-15.30 Uhr, Rathaus, Rathaussaal

Gebühr: 40,- € (inkl. Skript), Elke Spruck

Alle 18 Sekunden verletzt sich ein Kind in Deutschland so schwer, dass es von einem Arzt oder im Krankenhaus behandelt werden muss. Wenn ein Notfall eintritt, ist die Versorgung des Kindes gerade während der ersten Minuten - also durch den Ersthelfer - entscheidend, oft sogar lebensrettend. Deshalb sollten alle, die privat oder beruflich Kinder betreuen, Erste Hilfe Maßnahmen bei Säuglings- und Kindernotfällen erlernen, um im Notfall ruhiger und beherrzter handeln zu können. In meinem speziellen Erste Hilfe Kurs bei Säuglings- und Kindernotfällen erfahren Sie durch zahlreiche praxisnahe Beispiele und praktische Demonstrationen: Wie Sie kindlichen Notfällen vorbeugen können, wie Sie Notfallsituationen rasch erkennen und beurteilen können, wie Sie in den einzelnen Notfallsituationen (z.B. Kopfverletzungen, Fremdkörper verschlucken, Verbrennungen, Vergiftungen) richtig reagieren und handeln können, um schwerwiegende Folgen vom Kind abzuwenden. Viele praktische Übungen (z.B. Entfernen eines Fremdkörpers aus den Atemwegen, Herz- Lungen-Wiederbelebung bei Säuglingen und Kindern in den verschiedenen Altersstufen) ergänzen und vertiefen das theoretische Wissen. Zusätzlich erhalten Sie viele Handlungshilfen und Informationen über Notfälle bei Säuglingen und Kindern durch akute Erkrankungen wie z. B. Fieber - Fieberkrampfanfälle, Pseudokrapp usw. Über die Teilnahme an diesem Kurs erhalten Sie eine Bescheinigung sowie ausführliches Informationsmaterial. Schriftliche Anmeldung erforderlich. Keine Ermäßigung möglich.

52708

Winterpoesie & Farbenspiel, Aquarell & Lettering im Februar
Gestalten Sie zarte Kunstwerke für Ihre persönliche Winterdeko; Fr, 13. Februar, 15-21 Uhr, Deutschordenshaus, EGrdgeschoß

Gebühr: 46,- € (+ ca. 2,- € Materialkosten), Angela Martin
Der Februar lädt ein zu stillen Momenten und kreativen Stunden. Entdecken Sie gemeinsam mit Angela Martin die poetische Verbindung von Aquarellmalerei und Handlettering – ideal auch für Einsteiger*innen. In diesem Workshop gestalten Sie zarte Motive wie Schneeglöckchen, erste Knospen, kombiniert mit kurzen Zitaten, Worten der Zuversicht oder kleinen Gedichten. Sie erschaffen einzigartige, stimmungsvolle Mini-Kunstwerke auf hochwertigem Papier – perfekt als saisonale Dekoration für Ihr Zuhause oder als sanfter Übergang vom Winter zum nahenden Frühling. Die Materialliste erhalten Sie nach der Anmeldung. Alternativ können Sie ein Zeichen- Materialpaket für 28 € mit bestellen und im Kurs direkt bei der Dozentin bezahlen. Für besonderes Aquarellpapier und Zusatzmaterial fällt eine Materialpauschale von 6 € an.

Anmeldung:

Schriftlich per vhs-Anmeldeformular (liegt im Rathaus und in der Bücherei aus) **Online:** www.vhs-roth.de
Die Anmeldung ist verbindlich. Sie werden benachrichtigt, wenn eine Veranstaltung belegt ist oder ausfällt. Die Gebühr wird erst dann abgebucht, wenn die Veranstaltung begonnen hat. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie mit Ihrer Anmeldung anerkennen, finden Sie www.vhs-roth.de.

Kontakt:

vhs Außenstelle Röttenbach; Christine Mühling
Rathausplatz 1, 91187 Röttenbach
Tel. 0170 54 65 065, Fax 09172/6910-30
E-Mail: vhs@roettenbach.de



Anmeldeschein

Pro Person ein eigenes Formular verwenden.
Ausfüllen, ausschneiden und an Ihre vhs vor Ort geben.



Oder melden Sie sich
einfach online an unter
www.vhs-roth.de



Verbindliche Anmeldung

für die Teilnahme am Kursprogramm
der Volkshochschule im Landkreis Roth



Pro Person ein Formular. Danke für die deutliche Schreibweise.

Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr
Name, Vorname *		
Straße, Nr. *		
PLZ, Ort *		
Tel. tagsüber	Tel. privat	
Tel. mobil		
E-Mail		
Geburtsdatum (für statistische Zwecke)		
Bei Kinder- / Eltern-Kind-Kursen:		* = Pflichtfeld
Name, Vorname und Geburtsdatum des Kindes		

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mir **per E-Mail weitere Veranstaltungsinformationen** (Newsletter etc.) zugeschickt werden.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Volkshochschule im **Landkreis Roth, Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE94 2220 0000 2463 06** Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der zuständigen Volkshochschule auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Hiermit melde ich mich verbindlich an. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der vhs erkenne ich an.

Ein Rücktritt ist nur bis 7 Tage vor Unterrichtsbeginn möglich. **Die Anmeldung wird nicht bestätigt!** Mir ist bekannt, dass ich Kosten, die der vhs durch einen unberechtigten Widerruf, nicht ausreichende Kontodeckung oder fehlerhafte Angabe der Bankverbindung entstehen, erstatten muss.

Bankverbindung

IBAN DE _____
Bank _____
Name, Vorname des Kontoinhabers _____
Adresse des Kontoinhabers (falls abweichend vom Teilnehmer) _____

Ich willige ein, dass die vhs meine Kontaktdaten zum Zwecke der Schulungsanmeldung und Kommunikation speichert und verarbeitet. Hinweise zum **Widerruf** dieser Einwilligung und zur Verarbeitung meiner Daten kann ich jederzeit in der **Datenschutzerklärung**, die auf www.vhs-roth.de oder in den Außenstellen bzw. der Geschäftsstelle vorliegt, einsehen.

Datum _____	Unterschrift _____	
-------------	--------------------	--

HAUS für KINDER

Liebe Leserinnen und Leser,

mit Beginn des neuen Kalenderjahres 2026 kehren wir gut ausgeruht aus den Weihnachtsferien zurück in den Kindergarten und die Krippe. Hier wollen wir kurz innehalten, um auf die vergangene Weihnachtszeit im HAUS für KINDER zurückzublicken:

Weihnachtsmarkt:

Apfelpunsch, Popcorn und Gewürzkuchen, damit wurden die Besucher des HAUS für KINDER Standes am Weihnachtsmarkt versorgt. Die Kindergartenkinder sorgten für weihnachtliche Stimmung, indem sie bei ihrem Auftritt das Lied „Sei begrüßt lieber Nikolaus“ und den Weihnachtsklassiker „In der Weihnachtsbäckerei“ für die Anwesenden sangen und damit den Nikolaus begrüßten. Zum Abschied gab es für die fleißigen Sänger als Dankeschön einen Lebkuchen vom Nikolaus.

Adventssingen beim Seniorennachmittag :

Einige Kindergartenkinder waren zu Gast beim Seniorennachmittag im Pfarrheim, und trugen dort die geübten Weihnachtslieder „In der Weihnachtsbäckerei“ und „Sei begrüßt lieber Nikolaus“ vor. Auch eine Zugabe von „Wir Kindergartenkinder“ gab es für das begeisterte Publikum und die Kinder erhielten als Dank je ein Tütchen Gummibärchen, was den Nachmittag zu einem besinnlichen und freudigen Erlebnis für Groß und Klein machte.

Der Nikolaus besucht uns:

Für die Kinder war der Besuch des Nikolaus ein besonderes Highlight der Vorweihnachtszeit. Gespannt lauschten Groß und Klein als der Nikolaus uns aus seinem goldenen Buch vorlas, wobei er auf jede Kindergartengruppe einzeln einging. Anschließend gab es vom Nikolaus für jedes Kind ein kleines Säckchen mit Geschenken. Wir möchten uns nochmals ganz herzlich beim Nikolaus bedanken, da er sich bereits am fünften Dezember so viel Zeit für einen Besuch bei uns genommen hat.



Sternstundentag:

Am 12.12. fand der Aktionstag „Sternstunden“ des bayrischen Rundfunks statt, bei welchen Spenden für „Hilfe für Kinder in Not“ gesammelt wurden. Wie auch die letzten Jahre beteiligte sich unser Kindergarten an der Aktion mit dem „Sternstundennachmittag“ an dem bis 19 Uhr geöffnet blieb und spannende Aktivitäten wie weihnachtliche Basteleien, Kinderschminken, Schokolade herstellen und einen Roboter-Käfer programmieren, angeboten wurden. Für freies Spielen stand außerdem ein Gruppenraum zur Verfügung. Abgerundet wurde der Abend nach Entspannungsgeschichten und gemeinsamen Gemüsesuppen essen, mit einem Spaziergang durch Dorf, inklusive der nochmals hervorgeholten Laternen. Wir bedanken uns für die zahlreichen Spenden in einer Höhe von insgesamt 1260,-€ und freuen uns Teil eines so wichtigen Projekts zu sein.

Neues aus der Krippe:

Auch die Krippenkinder hatten Besuch vom Nikolaus, jedoch kam er bei uns heimlich am Wochenende und füllte die im Raum hängenden Socken der Kinder, als diese zu Hause waren. Am Montagmorgen entdeckten die Kinder im Bienenstock die gefüllten Socken an der Leine im Gruppenraum, die Kinder im Raupennest hingegen fanden ihre Socken in einem großen Sack wieder, der vor der Gruppenraumtür stand.



Jedes Kind nahm an diesem Tag ganz stolz seine Socke in Empfang. Anschließend wurde mit Breze, Gelbwurst und Obst, sowie einer Tasse Kinderpunsch entspannt gefeiert.

Ihr Team vom
HAUS für KINDER

| Umweltstammtisch

Info-Gesprächsrunde



**UMWELT
STAMMTISCH**
RÖTTENBACH

NACHHALTIGKEIT FÜR PC UND LAPTOP

WANN: Do., 15. Januar 2026, 19:00 Uhr

WO: Deutschordenshaus
Deutscherherrenstr. 14, 91187 Röttenbach

- Wunderst oder ärgerst du dich auch, dass dein PC immer länger zum Starten braucht?
- Möchtest du keinen neuen PC kaufen, nur weil der jetzige kein Windows-Update mehr bekommt?
- Hast du Angst vor Viren, Trojanern oder Sicherheitslücken in deinem PC?
- Möchtest du legal, einfach und meist auch kostenlos eine große Vielfalt an Programmen nutzen können?

Wenn du ein paar oder gar alle Fragen mit „ja“ beantworten kannst, dann komm doch zu unserer Info-Gesprächsrunde. Danach kannst du entscheiden, was für dich der richtige Lösungsweg ist und wirst dabei fachkundig und ehrenamtlich von unserem Stammtisch-Mitglied Wolfgang Rank unterstützt.

Bitte anmelden:

info@umweltstammtisch-roettenbach.de

www.umweltstammtisch-roettenbach.de



**UMWELT
STAMMTISCH**
RÖTTENBACH

EINLADUNG ZUR

GLÜHWEINCHENWANDERUNG AM KEUPERWEG

So. 11. JANUAR 2026 - 13 UHR

TREFFPUNKT: RATHAUS RÖTTENBACH

Bei einer gemütlichen Wanderung auf dem Lehrpfad „Keuperweg“ wird uns Herr Klement mit seinem Fachwissen begleiten u. uns die Entstehung dieser Landschaft sowie ihre lebenswerte Erhaltung näherbringen.
Wir gehen die verkürzte Tour (ca. 6 km).

Ein Zwischenstopp mit GLÜHWEINCHEN ist geplant.

Bitte eine Tasse mitbringen.

Im Anschluss freuen wir uns auf einen gemütlichen Ausklang beim Cafe Schlick.

ANMELDUNG bitte bis 09.01.2026:

info@umweltstammtisch-roettenbach.de

oder bei F. Pappenheimer, Tel. 68850.

Infos: www.roettenbach.de/kultur-tourismus/keuperweg



**Viel Glück,
Gesundheit und
einen starken
Start ins neue
Jahr!**



Dorfladen

**immer wieder neue Produkte im
Angebot für unsere Kunden**



Danke für Eure Treue!

Unser Dorfladen sagt von Herzen Danke – an alle Kundinnen und Kunden, die uns im vergangenen Jahr unterstützt und begleitet haben.

Mit viel Engagement unserer Mitarbeiterinnen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sorgen wir jeden Tag dafür, dass der Dorfladen ein Ort für Begegnung, Alltag und Zusammenhalt bleibt.

Dank der weiteren Unterstützung durch die Gemeinde Röttenbach können wir den Dorfladen auch künftig für Euch attraktiv gestalten und unser Angebot weiter verbessern.

Wir wünschen Euch ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Euer Dorfladen-Team ♥

Rathausplatz 5 - 91187 Röttenbach Tel.: 09172 / 700 458 9
Ihr findet uns auch im Internet:



Öffnungszeiten:

Mo-Di: 07:30 - 18:00

Mi: 07:30 - 13:00

Do-Fr: 07:30 - 18:00

Sa: 07:00 - 12:00

| Pfarrgemeinderat

PFARRGEMEINDERATS- WAHL 1. MÄRZ 2026

Helfen Sie mit, die Frohe Botschaft Jesu spürbar und erlebbar zu machen!

Der Pfarrgemeinderat ist Gesicht und Stimme der Pfarrei. Aktivitäten, Feste und ökumenische Veranstaltungen werden geplant und mitgestaltet. Überlegen Sie mit, wie die Pfarrei Menschen helfen und mit guten Ideen neue Möglichkeiten schaffen kann.

Wählbar ist jede Katholikin und jeder Katholik ab dem 16. Lebensjahr. Bitte werfen Sie Ihre Wahlvorschläge bis 4. Januar in die dafür vorgesehenen Boxen in der Kirche oder sprechen Sie uns direkt an!

Beate Vorschneider (Vorsitzende) und
Julian Kurzböck (stellv. Vorsitzender)

Darum kümmert sich
meine Vertrauensfrau!



Tierisch gut versichert.
Jetzt neu bei der LVM.

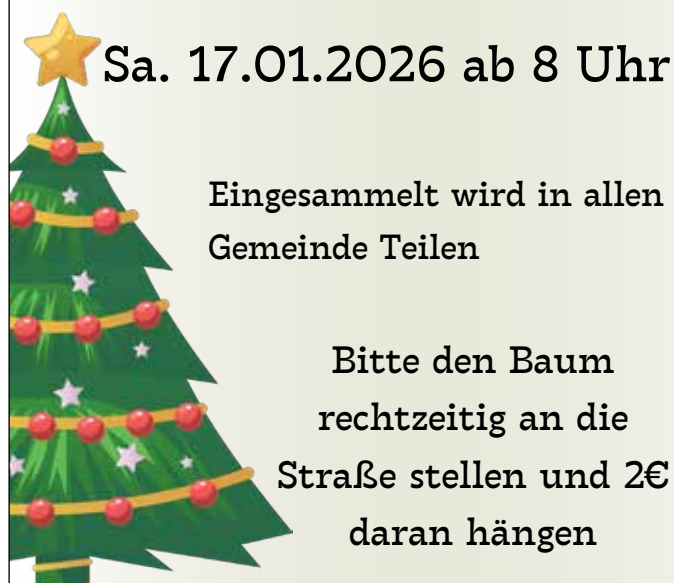
LVM-Versicherungsagentur
Vera Pfahl
Gundekarstr. 2
91187 Röttenbach
Telefon 09172 5663410
<https://agentur.lvm.de/pfahl>



LVM
VERSICHERUNG

| Katholische Landjugend

DIE LANDJUGEND SAMMELT EURE CHRISTBÄUME EIN



Sa. 17.01.2026 ab 8 Uhr

Eingesammelt wird in allen
Gemeinde Teilen

Bitte den Baum
rechtzeitig an die
Straße stellen und 2€
daran hängen

WIR VERANSTALTEN EINE

MALLE PARTY

KOMM IM MALLE OUTFIT UND
ERHALTE EINEN SHOT!

07.02.2026

Gasthaus Christoph - Rother Straße 9, 91187 Röttenbach

Einlass ab 19 Uhr

SHOTS WIE AM BALLERMANN
AUTHENTISCHE ATMOSPHÄRE

UNSER
HIGHLIGHT:
3L SÄULEN

EINTRITT 5€ ABENDKASSE

| Begegnungen & Bilderrätsel



Preisrätsel des Röttenbacher Bürgerbriefs

Diese drei Röttenbacherinnen begegneten sich unter einem Weihnachtsstern. Wer weiß, unter welchem Stern, d.h. an welchem Ort dies geschah, der wende sich doch bitte per Email an: schrenk@buchfranken.de. Es wird ein/e Gewinner/in ausgelost und die/der erhält ein schönes Buch über unsere Heimat. Einsendeschluss: 14.1.2026.

„Essen vom Roten Kreuz – das war tatsächlich eine deiner köstlichsten Ideen, mein Lieber!“



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

BRK-Kreisverband
Südfranken



Menü-Service. Älter, bunter, köstlicher.
 Telefon: 08000 365 000 · www.brk-suedfranken.de

Zruckgschaut (ms)

Mein Gott, wor des fräier schäi,
 am Samsdoch a bisserler zum Knäblein zu gäi.
 Der Knäblein-Saal oder dann a Knäbleins-Tanztenne gnannd,
 wor im ganzn Umland vo Rainbach bekannt.
 Gschbild had dou nu a richdicke Band, die Trewers, mit vier Mann,

der Enders Rudi aff seiner Drombäidn und Gidarrn
 der Nüßlein Wiggers am Saxofon und Bass-Gidarrn
 der Großmann Ernst am Schlochzeich
 der Wurm Schorri am Kieboard und Akkordeon
 hom zeichd wos a jeder su kann.

A die Clippers hom dord gschbild, däi worn a beliebd.

Uganger is des Ganze am Samsdoch Oumnd su um halber Achter rum,
 obber dou hob i scho überlehd, ob i ned glei um Sechser kumm.
 Denn bisd ersd später kummer, wor des a Gfredd,
 die besdn Plätz worn nämli scho weg.

Es hat obber a welche gebn, die hom gmaand,
 sie kummer erst vül später und braung dann nix mehr zolln.
 Dou hat obber der Kassier,
 der Gangl's Paul, glei rechts neber der Eingangsdier, sich gsacht,
 ba mir kummt kaaner vorbei, wos die immer wolln.
 Der wor um halber Zwölfer a nu an seiner Kasser kockt
 und hat jedem des Geld rausglockt.
 Mit ihm wor ned zu verhandln,
 wennst nei gwollt hasd ohne voll zu zolln
 um zu danzn und mit Anerer uzubandln.

Für uns Rainbacher Boum war des beim Knäblein scho schäi,
 zu uns sinn die Madli kummer, und wir brauchdn ned wou an-
 ders hi zu gäi.

Vurm Danzn wor dann immer nu a Ridual,
 der Wirt, der Alfred, hat immer nu den Danzbudn äigstraad,
 dass beim Danzn kaaner hat a Qual.
 Obber du hasd scho schauer mäin, dassd a Däi wosd willsd derwischd,
 befur a anderer mit ihr danzn will und a zu ihr hi zischd.

Ja, fräier wor des su, hasd nu ka feste Freindin ghabt und hasd
 danzn wolln, bisd über die Danzfläch'n grasd zu derer, die had's
 sei solln. Manchmal wosd a als erster dord,
 obber, dann had hat sie gsacht: A anderer had scho mei Word.
 Dann hasd vurbstdelln mäin ba dem Madler fir a Danzrundn
 sunsd häsd vielleicht Bech ghabd und sie hädd scho widder an
 andern Danzkundn.

Und dann immer der Zufalls-Walzer (Boum aussen im Kreis,
 Madli innen im Kreis, Händ aff die Schulter des Vorderen und
 im Kreis zur Musich endgegengesetzt marschieren), sobald obber
 die Musich dann mit dem Walzer ugfanger hat,
 hasd mit der neber dir danzn solln, däi had gward.
 Obber dou hasd dann abassn mäin: A weng schubsen mäin und zäing,
 dassd a die Richtiche derwischd, bei dem Danz, wos dann nach-
 her had g'hassn: „Jeder Partner führt sei Partnerin in die Bar“.
 Dann had des scho bassn mäin, is doch klar!

In der Bar wor mer schbendabl, für's Madler an Sekt
 für uns Boum wor a Whisky-Cola perfekt.
 Manchmal wosd dou a länger mitemander gsessn
 und housd des Danzen ganz vergessn
 Die Bause der Musich hom a wir gnutzt
 und bei der Agnes vorn in der Wirtschaffd
 a Schnitzl oder Schaschlik verbutzt.

Wenn's dann später nu g'hassn hat: „Damenwahl“,
 dann wor suwiesu scho alles zwischen Madli und Buam klar.
 Und jede had si dann ihrn Boum gschnabbd,
 das a der Rest des Oumds nu klappd.
 Su hom sie vül Madli und Boum dort kenner glernd und sinn a
 bei anander blieb'n.
 A mir wor des vur 55 Joahr beschiedn,
 und i kann song, su hat der „Knäblein“ Gschichte gschriem.

**Donnerstag
8. Januar
19 Uhr
Restaurant
Delphi**



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



**Herzliche Einladung zum
grünen Neujahrs-Stammtisch**

Bring deine Wünsche für 2026 mit



gruene-rath.de/ortsverbände/ruettenbach



instagram/gruene_ruettenbach

| Katholischer Frauenbund



Lebensmittel retten und mehr

Die Lebensmittelretterin Pia Frank schilderte in einem interessanten Vortrag Hintergründe und ihr Engagement in diesem Bereich. In Deutschland werden 10,8 -12 Millionen Tonnen Lebensmittel jährlich weggeworfen. Seit 10 Jahren versucht Frau Frank diese Verschwendung mit weiteren Mitstreitern zu bekämpfen. Die Lebensmittelretter sind in dem eingetragenen Verein LEBENS-mittel Retten und mehr e. V. organisiert. Dabei werden mit Bäckereien, Metzgereien, Direktvermarktern, Discountern usw. Verträge geschlossen, damit dort Lebensmittel und auch weitere Produkte z. B. Drogerieprodukte gerettet werden können.

So werden nicht nur Lebensmittel mit abgelaufenem Mindesthaltbarkeitsdatum, sondern auch z. B. Artikel, bei denen sich die Packungsgröße geändert hat oder die Verpackung beschädigt ist oder ein neues Design hat, gerettet. Saisonartikel zu Weihnachten und Ostern werden ebenfalls abgegeben, weil die Läden keine Lagerkapazität haben, um die Artikel bis zur nächsten Saison zu lagern. So landen nicht nur Schokolade etc. bei Frau Frank, sondern auch z.B. Kerzen, Servietten, Badelatschen, Mützen und vieles mehr. Frau Frank kennt viele bedürftige Haushalte, an die sie die Produkte weitergeben kann.

Außerdem unterstützt sie Obdachlosenhilfsvereine. Bei größeren Mengen, gibt Frau Frank die Artikel an die anderen Lebensmittelretterkollegen weiter. Auch Fehlbestellungen landen bei Frau Frank. So rettete und verteilte sie an Sylvester ab 17 Uhr 90 Baguette, weil statt gelieferten 100 Baguette nur 10 Baguette bestellt wurden. Frau Frank muss, oft kurzfristig, bei den verschiedenen Läden abholen. Sie fährt dabei 7500 km im Jahr und ist 20 - 30 Stunden in der Woche beschäftigt, um die Produkte zu holen, zu sortieren und zu verteilen. Sie ist keine Konkurrenz zur Tafel und verteilt auch nicht ausschließlich an Bedürftige, sondern an jedermann, der Lebensmittel retten möchte. So versorgt sie Haushalte, die nicht zu den Tafeln nach Hilpoltstein, Greding und Roth fahren können. Frau Frank wies auf die verschiedenen Organisatio-

nen hin, die auch Lebensmittel retten.

Sie erklärte den Unterschied zur Tafel, zum Containern und zum Foodsharing. Sie gab Tipps, wie jeder der Verschwendung entgegenwirken kann, z.B. reduzierte Waren vor dem Verfallsdatum oder die Lebensmittelrettertüten, die es teilweise in Supermärkten gibt, zu kaufen. Nach dem Motto Sehen, Riechen, Schmecken kann vieles noch verwendet bzw. weiterverarbeitet werden. Nachdem die Teilnehmer die Vielzahl an geretteten Produkten, die Frau Frank dabei hatte, bestaunt hatten, gingen sie mit neuem Antrieb und Ideen, wieder mehr der Verschwendung entgegenzuwirken, nach Hause.



In Zusammenarbeit mit:
KEB Katholische Erwachsenenbildung
Neumarkt-Roth-Schwabach

Das Kreuz mit den Arzneimitteln - wenn Medikamente sich nicht verstehen

Der Frauenbund Röttenbach lädt zu einem Vortrag
rund um Wechsel- und Nebenwirkungen von Arzneien ein

**Mittwoch, den 28. Januar 2026
um 18:30 Uhr**

Deutschordenshaus

(Deutschherrnstraße 14, 91187 Röttenbach)

Referentin: Apothekerin Angela Goldmann
frosch APOTHEKE in Roth

Kosten: Mitglieder 3 €
Nichtmitglieder 5 €

Anmeldung: bitte bis Montag, 26.01.2026
bei Steffi Gillich (Tel. 09172 1440)

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen informativen Abend!

Katholischer Frauenbund – Zweigverein Röttenbach



Katholische Kirche

Gottesdienste

Neujahr

Do 01.01.	Rö 11:00 Uhr Ggd 17:00 Uhr	Hochamt Neujahr Hochamt Neujahr
Fr 02.01.	Ggd 15:00 Uhr Ggd 17:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz Anbetung zum Herz-Jesu-Freitag, währenddessen 18:00 - 18:45 Uhr Beichtgel. Hl. Messe
Sa 03.01.	Rö 18:30 Uhr Rö 19:00 Uhr	Rosenkranz Vorabendmesse/Herz-Mariä-Sühnesa.
So 04.01.	Mü 08:30 Uhr Ggd 10:00 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe
Mo 05.01.	Rö 08:15 Uhr Ggd 18:00 Uhr Mü 19:00 Uhr	Hl. Messe Weihe des Dreikönigswassers Vorabendmesse mit Sternsängern

Erscheinung des Herrn – Afrikatag - Epiphanie-Kollekte

Di 06.01.	Ggd 09:00 Uhr Rö 10:00 Uhr	Hochamt mit Aussendung der Sternsinger Hochamt mit Sternsängern
Mi 07.01.	Rö 18:30 Uhr Rö 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung
Do 08.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung
Fr 09.01.	Ggd 15:00 Uhr Mü 18:30 Uhr Mü 19:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz Rosenkranz Hl. Messe

Kollekten für die Heizkosten der Kirchen (Sa/So)

Sa 10.01.	Rö 16:30 Uhr Mü 18:30 Uhr Mü 19:00 Uhr	Rosenkranz Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Vorabendmesse
So 11.01.	Rö 08:30 Uhr Ggd 10:00 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe
Mo 12.01.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe
Di 13.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe
Mi 14.01.	Rö 18:30 Uhr Rö 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung
Do 15.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung
Fr 16.01.	Ggd 15:00 Uhr Nm 19:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz Hl. Messe
Sa 17.01.	Rö 16:30 Uhr Mü 18:30 Uhr Mü 19:00 Uhr	Rosenkranz Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Vorabendmesse
So 18.01.	Rö 08:30 Uhr Ggd 10:00 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe
Mo 19.01.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe
Di 20.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz Hl. Messe
Mi 21.01.	Rö 18:30 Uhr Rö 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung
Do 22.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung
Fr 23.01.	Ggd 15:00 Uhr Mü 18:30 Uhr Mü 19:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz Rosenkranz Hl. Messe
Sa 24.01.	Rö 16:30 Uhr Mü 18:30 Uhr Mü 19:00 Uhr	Rosenkranz Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Vorabendmesse

Gottesdienste / Termine / Infos

So 25.01.	Rö 08:30 Uhr Rö 09:30 Uhr Nm 10:00 Uhr	Hl. Messe Sebastians-Prozession von Röttenbach nach Niedermauk Hochamt zum Sebastiansfest Spendung des Einzelsegens mit Auflegen der Sebastiansreliquie
	Ggd 10:00 Uhr	Hl. Messe m. d. Erstkommunionkindern
Mo 26.01.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe
Di 27.01.	Ggd 18:00 Uhr Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Ökum. Andacht zum Holocaust- Gedenktag an der Synagoge Rosenkranz Hl. Messe
Mi 28.01.	Rö 18:30 Uhr Rö 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe, anschl. Anbetung
Do 29.01.	Ggd 18:30 Uhr Ggd 19:00 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit bei auswärtigem Beichtvater Hl. Messe, anschl. Anbetung
Fr 30.01.	Ggd 15:00 Uhr Ggd 16:00 Uhr Mü 18:30 Uhr Mü 19:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz Ökum. Gedenkfeier für alle 2025 verstorbenen Bewohner im AWO-Heim Rosenkranz Hl. Messe
Sa 31.01.	Rö 18:30 Uhr Rö 19:00 Uhr	Rosenkranz Vorabendmesse mit Kerzenweihe, Blasiussegen u. Kollekte. f. Kerzen



Aktion Sternsingen: Bitte empfangen Sie die Sternsinger wohlwollend – Ihre Spende hilft: „**Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit**“ Die Sternsinger sind unterwegs:

Mühlstetten: Sa/So 03./04.01. und **Röttenbach:** Sa/Mo 03./05.01.

Afrikatag 06.01.: Die Kollekte unterstützt die Arbeit der Ordensleute in den Flüchtlingslagern im Südsudan.

KDFB Rö: Kaffeeklatsch im Dorfladen Do, 08.01. 10:00 Uhr
Neujahrsempfang der Ehrenamtlichen für den ganzen Pastoralen Raum im Pfarrsaal Georgensgmünd. Herzliche Einladung! Angesprochen fühlen sollen sich alle, die sich in den Pfarrgemeinden ehrenamtlich engagieren bzw. engagiert haben.

So, 18.01. 14:30 Uhr

KDFB Rö: Treffen des Vorstandsteams Do, 22.01. 19:00 Uhr
Vesper in der Bruder-Klaus-Kapelle So, 25.01. 18:00 Uhr

Holocaust-Gedenktag: Beginn mit ökum. Andacht an der Synagoge, anschl. wird der Film „**Die Stille schreit**“ im ev. Gemeindesaal gezeigt. Er erzählt die Geschichte einer jüdischen Familie aus Augsburg. Der Regisseur ist ebenfalls anwesend.

Di, 27.01. 18:00 Uhr

KDFB Rö: "Das Kreuz mit den Arzneimitteln – wenn Medikamente sich nicht verstehen". Ein Vortrag mit Apothekerin Angela Goldmann im Deutschordenhaus. Anmeldung bis 21.01. bei Steffi Gillich Tel. 1440 Mi, 28.01. 18:30 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Georgensgmünd

Dienstag und Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr
Tel. 09172 663300	Fax 09172 700564

E-Mail:	georgensgmueund@bistum-eichstaett.de
Web:	www.kathgeo.de
Pfarrer:	Dekan Matthäus Ottenwälder
Pfarrvikar:	Wolfgang Hagner
Diakon:	Matthias Herler
Pfarrsekretärinnen:	Petra Blum, Monika Bößl

Büro geschlossen:
bis 06.01.26



Evangelisch rund um Georgensgmünd

Gott spricht:

Siehe, ich mache alles neu.

Offenbarung 21, 5 – Jahreslosung für 2026

Liebe Gmünder,

nichts ist so alt, wie das Neue von gestern. Das lässt sich wunderbar beobachten in den ersten Tagen des neuen Jahres. Frisch-Neues vom Weihnachtsabend wird zum Umtausch getragen. Über dem neuen Spielzeug breitet sich die erste Langeweile aus. Die neue XL-Version atmet modriges Alter in dem Moment, in dem ich die XXL-Version bei einem Bekannten erblicke, ...

Und wir wissen: Mit dem neuen Jahr wird es uns auch nicht anders ergehen. Kaum sind die ersten Wochen herum, wird es sich anfühlen wie immer. Das treffende Wort dabei für uns: Die „Verbraucher“.

Man kann aber auch ganz anders sein und leben.

Im Jahr 2026 jährt sich der Todestag von Paul Gerhard zum 350. Mal. Er hat in der Zeit des 30jährigen Kriegs gelebt, der auch unsere Gegend fast menschenleer zurückliess. Und was im Krieg nicht zerrieben wurde, da ging die Pest drüber. Die Bevölkerung dezimierte sich mancherorts um zwei Drittel und mehr. Eltern, Geschwister, später ein Teil der eigenen Kinder: so viele Tote auch direkt um Paul Gerhard herum ...

Und trotzdem: Inmitten von all dem Untergang war er es, der in überfließenden Worten, Strophen und Liedern das Lob Gottes gesungen hat: „Mach in mir deinem Geiste Raum, ...“

Wie ist das möglich?

Es ist möglich durch einen ganz anderen Glücksbegriff. Glück nicht als Zugriff, nicht als achtloser Verbrauch, nicht als Entleerung von allem. Sondern solches Glück: staunender Betrachter und Zeuge sein zu dürfen. Davon, wie Gott die wunderbar geschaffene Welt durch den Streit der Widersacher hindurch zu Rettung und Neuschöpfung führt. Wie er spricht: „Siehe, ich mache alles neu“.

Gott schenke Ihnen solch achtsames Glück – und darin ein gesegnetes neues Jahr 2026.

Ihre Pfarrerin Cornelia Meinhard

Ehrungen beim Posaunenchor



Beim Posaunenchor der Kirchengemeinden Georgensgmünd und Petersgmünd wurden mit Walter Koch, Martin Kaiser und Fritz Krauter drei Bläser für jeweils 50 Jahre Bläserdienst ausgezeichnet. Im Gottesdienst am 1. Advent überreichte Pfarrerin Cornelia Meinhard an Martin Kaiser und Fritz Krauter die Ehrenurkunden und Ehrennadeln des Verbandes Evangelischer Posaunenchor in Bayern. Walter Koch, der zusätzlich auch für 40 Jahre als Chorleiter geehrt wurde, konnte leider nicht persönlich am Gottesdienst teilnehmen. Chor-Obmann Lothar Zindler würdigte den Werdegang der Geehrten in der Posaunenchorarbeit und bat um Unterstützung durch neue Mitglieder. Seit 1955 ist der Posaunenchor, der aktuell aus 13 Bläserinnen und Bläsern besteht, sowohl in der Kirche als auch im Gemeindeleben eine feste Institution. Neben den Gottesdiensten spielt der Chor auch regelmäßig an einer Vielzahl weiterer Veranstaltungen, wofür Pfarrerin Meinhard allen Mitgliedern großen Dank aussprach.

Interessenten jeden Alters – auch Quereinsteiger – sind herzlich willkommen und können sich jederzeit beim Chorleiter Walter Koch oder allen anderen Chormitglieder melden. Die Chorproben finden immer montags um 19.30 Uhr im Jugendheim am Kirchenbuck statt.

Vortreffen Jubelkonfirmation 2026

Am **Dienstag, 21. Januar, 19.30 Uhr** findet im Evang. Gemeindehaus ein Vortreffen zur Jubelkonfirmation statt, um Adresslisten zu erstellen. Dazu suchen wir Menschen, die in den folgenden Jahren Konfirmation hatten: 2001, 1986, 1976, 1966, 1956. Herzliche Einladung dazu! Die Jubelkonfirmation selbst feiern wir am 26. April 2026.

Veranstaltungen im Januar 2026

Donnerstag 4. Januar
Bündnis 90 Die Grünen
Weihnachtsfeier
19 h in der Kleinen Kneipe
in Mühlstetten (S. 15)

Sonntag 4. Januar
CSU Frauenunion
Austauschgespräche
19 Uhr DGH Unterbreiten-
lohe (S. 13)

Montag 5. Januar
Fischereiverein & BRK
Glühweinhütte am Rat-
hausplatz 15-20 Uhr;
(S.4)

Dienstag 6. Januar
TSV Röttenbach
JHV um 14 Uhr
im Sportheim; (S.28)

Sonntag 11. Januar
CSU Frauenunion
Austauschgespräche
19 Uhr Pfarrheim Mühl-
stetten; (S. 13)

Sonntag 11. Januar
Umweltstammtisch
Glühweinchenwanderung
entlang des Keuperwegs
Treff 13 Uhr am Rathaus
(S.17)

Montag 12. Januar
SSG
JHV im Schützenheim
19 Uhr (S.31)

Dienstag 13. Januar
Seniorenbeirat
Spielenachmittag
15 h Treffpunkt im
Deutschordenshaus
(S.12)

Mittwoch 14. Januar
Seniorenbeirat
Gemeinsames Mittag-
essen; 12 h im Gasthaus

Knäblein; Anmeldung
bis spät. 9. Januar unter
09172/4398977 oder bei
Claudia Zintl 09172/685654
(S.12)

Donnerstag 15. Januar
Umweltstammtisch
Infogesprächsrunde
Nachhaltigkeit am PC
19 Uhr im Deutschordens-
haus; (S.17)

Samstag 17. Januar
Kathol. Landjugend
Christbaumabholung
ab 8 Uhr; (S.19)

Sonntag 18. Januar
CSU Frauenunion
Austauschgespräche
19 Uhr Gasthaus Knäblein
Röttenbach; (S. 13)

Dienstag 20. Januar
AWO
Seniorenkaffee
um 14 Uhr im Deutschor-
denshaus; (S.12)

Samstag 24. Januar
AWO
Seniorenfasching
14 Uhr im Einklersaal
Bürgerghaus zur Krone
Georgensgmünd; (S.12)

Sonntag 25. Januar
Bündnis 90/Die Grünen
Grüne Hütte am Rathaus-
platz 15-20 Uhr (S.15)

Sonntag 25. Januar
CSU Frauenunion
Austauschgespräche
19 Uhr DGH Oberbreitenlo-
he; (S. 13)

Dienstag 27. Januar
BRK
14 Uhr Senioren-Kaffee im
Deutschordenshaus; (S.10)

Mittwoch 28. Januar
Kathol. Frauenbund
Vortrag zum „Kreuz mit
den Arzneimitteln“
um 18.30 Uhr im
Deutschordenshaus
(S.21)

Sonntag 1. Februar
CSU Frauenunion
Austauschgespräche
19 Uhr Glissando,
Mühlstetten
(S. 13)

Samstag 7. Februar
Kathol. Landjugend
Malle-Party ab 19 Uhr im
Gasthaus Christoph
Eintritt 5 € Abendkasse
(S.19)

Wiederkehrende Veranstaltungen i.d. Woche

MONTAG

BRK Röttenbach
8.30-9.30 h Osteoporose-
Senioren gymnastik, klei-
ne Schulturnhalle
Infos: Birgit Gaßmann
(Tel. 09172/700139)

TSV Röttenbach
16 bis 17 h
Fußball Bambini,
große Schulturnhalle.
Infos auch für andere
Fußballklassen: Norbert
Dittl, Jugendleiter
(Tel. 09172/669166)

TSV Röttenbach
17 bis 20 h
Leichtathletik, große
Schulturnhalle. Infos: Stef-
fi Eberler (E-Mail: steffi.
eberler[at]arcor.de)

TSV Röttenbach
20 bis 21 h, Low Aerobic,
große Schulturnhalle;
Infos: Hilde Schielein
(Tel. 09172/1416)

SSG
Luftgewehr/Luftpistole
Training für alle Alters-
gruppen, Schützenheim 18

bis 20 h. Infos: Markus
Betz (Tel. 0151/20502178)
(Tel. 0151/20502178)

**Freiwillige Feuerwehr
Röttenbach-Mühlstetten**
19 bis 20.30 h
Treffen Jugendfeuerwehr
(ab 12 Jahren), Gerätehaus
Infos: Günther Penzen-
stadler, (Tel. 0175/5913587)

Kerstin Seßner
Pilates 17-19 h
Deutschordenshaus
kerstin.sessner[at]
klassisches-pilates.de

DIENSTAG

BRK Röttenbach
8.30 bis 9.30 h
Senioren gymnastik,
kleine Schulturnhalle
Infos: Manuela Rösch
(Tel. 0157/82118371)

TSV Röttenbach
17 bis 19 h
Tischtennis, Jugend,
kleine Schulturnhalle.
Infos: Michael Genzler
(Tel.: 0160/94670536) - es
gibt noch weitere Termine
für das Jugendtraining

TSV Mühlstetten

19.30 bis 20.30 h

Damen-Gymnastik,
große Schulturnhalle
Infos: Astrid Fleischer
(Tel. 09172/8966)

Karate: 18 bis 20 h,
Deutschordenshaus; Infos:
Bernd Amann, (E-Mail:
b.amann[at]t-online.de)

MITTWOCH**Krabbelgruppe**

vormittags 0-3 Jahre,
Kellergeschoss / Krabbel-
gruppenraum der Grund-
schule Röttenbach-Mühl-
stetten

Infos: Linda Kurzböck
(Tel: 0151/19314272)

TSV Röttenbach

16 bis 17.00 h,
Bewegungserziehung ab
Kindergartenalter, große
Schulturnhalle; Infos:
Thekla Singer
(Tel. 09172/8100)

BRK Röttenbach

16.30 bis 17.30 h
Seniorengymnastik,
kleine Schulturnhalle.
Infos: Brigitte Hefe
(Tel. 09172/8886)

TSV Mühlstetten

Dart im Sportheim 19 h

TSV Röttenbach

19 bis 20.00 h, Aerobic,
große Schulturnhalle;
Anja Meier (Tel. 8048)

DONNERSTAG**TSV Röttenbach**

15.30 bis 16.30 h
Turnzwerge mit Eltern,
große Sporthalle
Infos: Jasmin König
(Tel. 0176/30768700)

Musikverein Röttenbach

KunterBund (Nachwuchs-
orchester), 18.30 bis 19.30 h
Jugend- und Blasorches-

ter, 19.30 h
(nicht in den Ferien)

TSV Röttenbach

19 bis 22 h
Tischtennis,
kleine Schulturnhalle
Infos: Matthias Becker
Es gibt noch weitere
Termine für das
Training

FREITAG**RSK Röttenbach**

Jeden 2. Freitag Monats-
sitzung, 19 h im Gasthaus
Knäblein

SG Röttenbach-Mühlstetten

15.30 bis 16.30 h, Fußball
Bambinis, gr. Schulturn-
halle: Infos Norbert Dittl
Jugendleiter (Tel. 669166)

Karate:

Karate für Kinder ab 6 J.
große Schulturnhalle,
17.15 bis 18.30 Uhr;
Infos: Bernd Amann,
(E-Mail: b.amann[at]
t-online.de)
bietet auch Kurse für
Jugendliche/Erwachsene an.

TSV Mühlstetten

17.30 bis 18.45 h
Step-Aerobic, kleine
Schulturnhalle; Infos:
Manuela Rösch
(Tel. 0157/82118371)

TSV Röttenbach

18.30 - 22 h Tischtennis,
kleine Schulturnhalle
September - April

SONNTAG**SSG**

10 bis 12 h, Bogentrai-
ning für Erwachsene im
Schützenheim und für
Jugendliche in der großen
Schulturnhalle
Infos: Markus Betz

**DEIN FLIESENEXPERTE VOR ORT!**

- ◆ Fliesenausstellung
- ◆ Beratung
- ◆ Lagersortiment
- ◆ Verlegung

NEUE
ÖFFNUNGSZEITEN!

**Fliesen Vonhoff GmbH**

Breitenloher Weg 27
91166 Georgensgmünd
Telefon: 09172 - 18 59
info@fliesen-vonhoff.de

**Öffnungszeiten**

Mo, Di, Mi:
nur nach Terminvereinbarung
Do: 08 - 18 Uhr
Fr: 08 - 16 Uhr

www.fliesen-vonhoff.de

Kundenfreundliche Fahrzeugabnahme ohne Wartezeiten



MEHR SERVICE FÜR SICHERHEIT

GTÜ-Kfz-Prüfstelle

Inh.: Dipl.-Ing. FH **Werner Brickel** • B. Eng. **Fabian Brickel**
Oberbreitenlohe D4 • 91187 Röttenbach
Termine nach Vereinbarung • Tel.: 09172 / 24 78

Ihr Ambulanter Pflegedienst

91187 Röttenbach Holzbruckweg 2

Bei uns stehen Sie als Mensch im Mittelpunkt unseres Handelns.



Unser Einsatzgebiet

Leistungen:

Grundpflege
Krankenpflege
Behandlungspflege
Verhinderungspflege
Demenzbetreuung
Stundenweise
Betreuung
Hauswirtschaftliche
Versorgung
Rufen sie uns an



Ingrid Kühnel

Röttenbach, Georgensgmünd, Pleinfeld, Spalt, Roth, Büchenbach

www.hpr-pflegedienst-roettenbach.de Tele-Nr. 09172/6843701

Wir sind anerkannter Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen



Der Finanzplaner – Ihr kostenloses digitales Haushaltsbuch!

Mit dem neuen Finanzplaner werden Ihre Umsätze automatisch in Kategorien aufgeteilt und können so bequem ausgewertet werden.

So erhalten Sie zum Beispiel direkt eine Antwort auf „Was gebe ich monatlich für Einkäufe aus?“

Jetzt gleich testen: 


Sparkasse
Mittelfranken-Süd

www.spkmfrs.de/finanzplaner



Suchen Grundstücke zum Sandabbau oder als Ausgleichsflächen!


PLEINFELDER QUARZSAND

Sie sind Eigentümer eines Grundstückes, das für den Sandabbau oder als Ausgleichsfläche geeignet wäre?

Dann freuen wir uns über Ihren Kontakt:

Telefon: 09144 608229-0
Telefax: 09144 608229-30
Mail: info@pleinfelder-quarzsand.de

www.pleinfelder-quarzsand.de



Apotheker: Tarrieq Marie

Alte Post-Apotheke

Marktpl. 2, 91785 Pleinfeld

Schnell. Persönlich. Zuverlässig.
Ihr Apothekenservice für Röttenbach

Liebe Röttenbacherinnen und Röttenbacher, wir beliefern Sie zuverlässig und bequem, direkt nach Hause – ganz einfach per Botendienst. Die Lieferung ist für Sie kostenlos!

UNSERE LIEFERBEDINGUNGEN:

- **Bestellungen bis 12:00 Uhr** werden **noch am selben Tag** geliefert
Später eingehende Bestellungen werden **am nächsten Arbeitstag** zugestellt
- **Liefertage:** Montag bis Freitag



Nutzen Sie auch unsere App!
Bestellen Sie zukünftig noch einfacher und schneller bei uns, indem Sie sich unsere App herunterladen. Scannen Sie dafür den nebenstehenden QR Code und gelangen Sie direkt in unsere Apotheke.





Kennenlern-Rabatt

Jetzt 5 € Rabatt auf Ihre erste Bestellung per APP

Gutscheine sind ausschließlich auf OTC- und Freiwahl-Arzneimittel einlösbar.

SO EINFACH BESTELLEN SIE:

Online: www.apotheke-pleinfeld.de
E-Mail: Service@apotheke-pleinfeld.de
Telefon: 09144 / 94111
Auch per APP

Markt-Apotheke

Marktplatz 1 • 91166 Georgensgmünd

Telefon 09172 69 87 0 • Fax 09172 69 87 – 21

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:00 – 18:00; Sa. 08:00 – 12:30

**Wir liefern von Montag - Freitag kostenlos
nach Röttenbach, Mühlstetten und Stirn**

Metzgerei Knäblein

Metzgerei / Feinkost / Partyservice
eigene Schlachtung
jährliche Prämierungen



Produktion/Hauptsitz:
Deutschermstr. 18
91187 Röttenbach
Tel.: 09172 / 7628

Filialen:
Weissenburger Str. 2
91187 Röttenbach
Tel.: 09172 / 668040

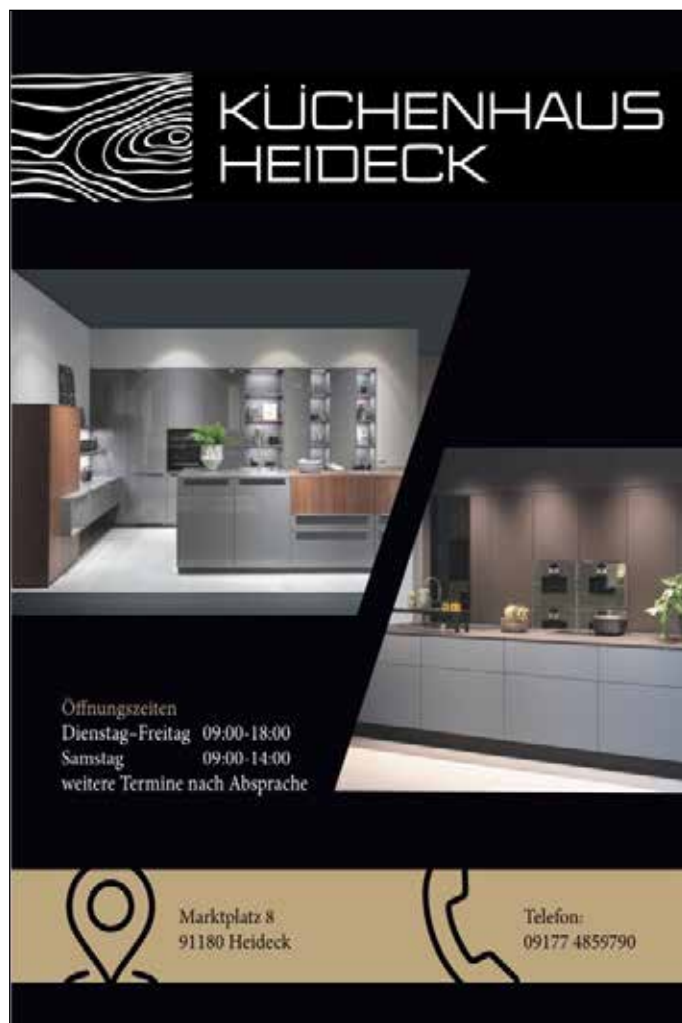
Bahnhofstr. 18
91166 Georgensgmünd
Tel.: 09172 / 667630

Wegerer..

metallbau ■ spenglerei

Für Ihr
schönes
Zuhause

www.wegerer-stirn.de



KÜCHENHAUS HEIDECK

Öffnungszeiten
Dienstag-Freitag 09:00-18:00
Samstag 09:00-14:00
weitere Termine nach Absprache

Marktplatz 8
91180 Heideck

Telefon:
09177 4859790



Druckerei Fuchs

Gestaltung und Druck aus der Region

Hauptstraße 24 | 91174 Spalt
0 9175 - 79 50 31 | info@druckerei-fuchs.de
www.druckerei-fuchs.de

WIR KAUFEN IHR AUTO!!!

SD Automobile

**Besichtigung vor Ort / bei uns in der Firma
direkt an der Ausfahrt Röttenbach Nord.**

Faires und marktorientiertes Angebot.

Ihre Zufriedenheit ist unser Anspruch!

E-Mail: info@SD-Automobile.com

Tel. +49(0)9172 700 6611 | Mob. +49(0)160 94787718

SD-Automobile | Inh. Seiwert Dietmar
Zeppelinstr. 10 | 91187 Röttenbach



**Gemeinsam
gut gebaut.**

www.yourhaus-bau.de

Kontaktieren Sie uns einfach:
E-Mail: info@yourhaus-bau.de
Telefon: 09175 9072456

**YOUR
HAUS**

| TSV Röttenbach Tischtennisanteilung

2027 - 100 Jahre
TSV Röttenbach

TSV Röttenbach
im fränkischen Seenland

91187 Röttenbach, Deutschherrnstraße 45
www.tsv-roettenbach-1927.de



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Dienstag, 06. Januar 2026

Beginn **14:00 Uhr** **im Sportheim des TSV Röttenbach**
Deutschherrnstr. 45, 91187 Röttenbach

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Beitragsänderungen
8. Ehrungen
9. Berichte der Spartenleiter
10. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Über Anträge, die nicht in der Tagesordnung verzeichnet sind, kann in der Mitgliederversammlung nur abgestimmt werden, wenn diese Anträge spätestens bis 31. Dezember 2025 schriftlich oder per E-Mail (vorstand@tsv-roettenbach-1927.de) beim Vorstand eingegangen sind.

Mit sportlichen Grüßen

Jakob Bauer
(1. Vorsitzender)

**Wir wünschen
allen Freunden, Unterstützern und
Gönnern einen guten Rutsch und
ein Gesundes Jahr 2026**





SPORTSCHÜTZENGESSELLSCHAFT RÖTTENBACH 1929 e.V.

Tag der offenen Vereinstür

Am 3. November hatten wir unseren Tag der offenen Vereinstür. Wir freuten uns vielen interessierten Besuchern unseren Verein vorstellen zu können.

In den Disziplinen Blasrohr, Bogen, Luftpistole, Luft- und Lichtgewehr konnte sich jeder versuchen. Der ein oder andere war sehr erstaunt, wie gut der Ablauf des Schießens klappte und das Ziel getroffen wurde. Die angebotenen Einsteigerkurse und Schnuppertrainings wurden im Nachgang auch fleißig angenommen.

Der Schießsport leidet leider immer noch an einigen Klischees belastet, welche wir mit vielen Informationen und Gesprächen am Tag der offenen Tür entgegen wirken konnten. Das Sportschießen ist ein mental wie körperlich anspruchsvoller Sport, dass ist für viele Anfangs nicht ersichtlich. Erst bei der Einführung an die verschiedenen Disziplinen und deren Techniken hören wir häufig ein: „Wow, dass hätte ich jetzt nicht gedacht!“

Wir praktizieren eine Sportart, in der Männer wie Frauen gleichgestellt sind und es kann bis ins hohe Alter betrieben werden.

Nun können wir wieder einige Neuzugänge seitdem regelmäßig im Training begrüßen. Total freuen wir uns aber auch derzeit über drei Jugendliche, die fleißig mit der Luftpistole und dem Lichtgewehr trainieren.

Gauschützenkönig: Bogen komplett in Röttenbacher Hand

Am 8. November ging es mit einer Abordnung nach Eckersmühlen zur Gausportlerehrung. Hier werden die besten Mannschafts- und Einzelergebnisse, welche bei Rundenwettkämpfen oder auf Meisterschaften erzielt wurden, durch den Gau geehrt.



Philipp Betz wurde für das beste Einzelergebnis in der Wettkampfrunde im Freien geehrt und unsere erste Bogenmannschaft war ungeschlagen in der Hallen – wie in der Freisaison und belegte jeweils den ersten Platz. Der Höhepunkt des Abends war wie immer die Proklamation der Könige. Dieses Jahr konnten wir ein Triple bei den Bogenschützen verbuchen.

Markus Hechtel wurde zum Gaubogenkönig. Mit einer Gauscheibe und der Königskette belohnt, trägt er nun als zweiter Schütze überhaupt diese Ehre.

Sein Sohn Leon wurde Ritter zur Rechten (2. Platz) und

Jan Bilek wurde Ritter zur Linken (3. Platz). Herzlichen Glückwunsch zu eurer Leistung!

Bezirksmeisterschaft Blasrohr

Mitte November fuhren einige unserer Blasrohrschützen nach Windsbach zur Bezirksmeisterschaft. Ein Erlebnis, welches starke Nerven und Ausdauer fordert. So erreichten unsere Schützen folgende Ergebnisse:

Steffen Steiner	Platz 4	582 Ringe	Herren I
Jan Bilek	Platz 11	560 Ringe	Herren I
Thomas Kurtz	Platz 17	564 Ringe	Herren II
Sabrina Merz	Platz 10	534 Ringe	Damen II
Astrid Wittkopp	Platz 6	542 Ringe	Damen IV

Wir gratulieren euch zu euren Ergebnissen!



Nikolausschießen der Gaujugend

Am 19. November trafen sich die Gau-Jugend zum Nikolausschießen in Georgensgmünd. Hier geht es in erster Linie um Spaß und ein lustiges Miteinander. Fast 100 Jugendliche nahmen daran teil und schossen einen kleinen Wettkampf. Ein wahres Gewusel im Gründer Schützenhaus, aber die Kids hatten Spaß dabei. Jeder Teilnehmer konnte am Ende mit einer süßen Belohnung nach Hause fahren.

Gaudamen Nikolausschießen

Ebenfalls in Georgensgmünd trafen sich die Gaudamen zum traditionellen Nikolausschießen.

50 Damen aus 13 verschiedenen Vereinen nahmen daran teil und wir sind mit sieben Schützinnen stark vertreten gewesen zu sein. Mit einem guten Blätterl konnten sich folgende Schützinnen eine gute Platzierung und Preise sichern:

Astrid Ramsenthaler-Betz	Platz 8	Luftpistole
Sabine Kühnlein	Platz 9	Luftgewehr
Kristin Wybieralski	Platz 10	Luftgewehr
Nadine Krug	Platz 12	Luftgewehrkönig
Petra Schwenderr	Platz 13	Luftgewehr
Astrid Wittkopp	Platz 27	Luftpistole
Claudia Zintl	Platz 12	Luftpistole aufgelegt



Herzlichen Glückwunsch zu euren Platzierungen!

Nächstes Jahr werden wir uns dann in Hilpoltstein wieder treffen, da die Siegerin dieses Jahres die Gastgeberin im folgendem Jahr sein wird.

Adventsfeier der SSG

Am ersten Advent wurde unser Schützenheim weihnachtlich dekoriert damit unsere eigene Weihnachtsveranstaltung den richtigen Rahmen bekam. In gemütlicher Atmosphäre bei Pizzasammeln, Plätzchen und heißen Getränken hatten wir zusammen einen gelungenen Nachmittag.

Es gab eine Schachbrettscheibe, welche mit Plus- und Minuspunkten bedruckt war. Jeder Teilnehmer schoss sechs Schuss und mit etwas Glück kamen viele Pluspunkte zusammen oder auch richtig viele Minuspunkte. Alle vier Disziplinen konnten gleichberechtigt starten und gewertet werden.

Jeder Starter bekam einen Schokoladennikolaus. Achim, einer unserer Neuschützen schaffte mit der Luftpistole die meisten Punkte, und sicherte sich so den größten Schokoladennikolaus. Zusätzlich durfte er sich auch über einen riesigen Applaus freuen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am 12. Januar 2026 um 19 Uhr findet unsere Jahreshauptversammlung im Schießhaus statt. (Siehe Einladung) Alle Mitglieder sind recht herzlich dazu eingeladen.

Dieses Jahr wird es einige besondere Ehrungen geben, mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

| BRK Röttenbach-Mühlstetten

Weihnachtsfeier des BRK Röttenbach-Mühlstetten 2025

„Viele neue Gesichter“ konnte Klara Stölzl zur Weihnachtsfeier vom Frauenarbeitskreis des BRK Röttenbach/Mühlstetten in der Aula der Grundschule Röttenbach-Mühlstetten begrüßen. Geschmückt war diese mit einer 5 m hohen Fichte aus dem Staatswald, die Lothar Stölzl besorgt und Hausmeister Robert Fleischer prachtvoll geschmückt hatten. Die beiden Bürgermeister der Gemeinde Thomas Schneider und Christian Riedl waren ebenso gekommen wie Pfarrvikar Wolfgang Hagner. Klara Stölzl blickte noch kurz auf das laufende Jahr 2025

Pfarrvikar Wolfgang Hagner trägt eine Geschichte vor

zurück und bedankte sich bei all denen, die sie dabei besonders unterstützt haben, insbesondere bei Stilla Bößl. Den Verstorbenen Ingrid Jablonski, Johanna Walter und Gisela Metzger wurde in einer Ehrenminute gedacht.

Der Musiker Heinz Nüsslein aus Spalt begleitete den Nachmittag musikalisch auf seinem Akkordeon und eröffnete sein Potpourri mit dem bairischen Volkslied „Heidschi Bumbeidschi“, dessen Ursprung bis in das frühe 19. Jahrhundert zurückgeht.

1. Bürgermeister Thomas Schneider bedankte sich bei Klara Stölzl und ihrem Team. „Wir Älteren sollten alle wieder unbeschwerter sein – so wie die Kinder – und uns angesichts der zahlreichen Kriege und Katastrophen nicht ständig vor Sorgen grämen.“ Zuversicht und Hoffnung, so Schneider weiter, stünde allen besser zu Gesicht. Er trug noch eine Weihnachtsgeschichte vor, bevor auch Pfarrvikar Wolfgang Hagner einen besinnlichen Text vortrug. Bericht und Foto: J. Schrenk

| VdK Nikolausfeier

Claudia Zintl, die Vorsitzende des VdK-Ortsverbandes, eröffnete die Feier und blickte auf das vergangene Jahr zurück. Dabei war sie vor allem über die Zunahme der Mitglieder von 204 auf 248 erfreut. Allerdings wäre der Vorstand dankbar darüber, wenn er zwei neue Beisitzer in seine Reihen aufnehmen könne. Claudia Zintl gab noch bekannt, dass 2026 eine Reise nach Würzburg und Veitshöchheim geplant ist. Danach begrüßte sie Christian Riedl, den Zweiten Bürgermeister der Gemeinde, der daraufhin eine besinnliche Nikolausgeschichte vorlas und damit das Gefallen der 40 anwesenden Mitglieder fand. Ihm schloss sich Marita Mebes vom VdK-Kreisvorstand an, bevor man mit dem Verkauf der Lose begann. Elke Winkler begleitete die Feier musikalisch. Während es sich die Gäste bei Kaffee und Gebäck gut gehen ließen, begann die Vorsitzende mit der Bekanntgabe der Gewinn-Nummern, was von allen mit gespannter Aufmerksamkeit zur Kenntnis genommen wurde, waren doch neben 200 Nieten auch 200 Gewinne „im Topf“.

Bericht J. Schrenk; Fotos s. Seite 9



SPORTSCHÜTZENGESSELLSCHAFT RÖTTENBACH 1929 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Montag, 12.01.2026 im Schützenheim

Beginn: 19:00 Uhr

**Hierzu sind alle Mitglieder der SSG Röttenbach
recht herzlich eingeladen.**

Tagespunkte

- 1 Begrüßung und Totengedenken**
- 2 Ehrungen**
- 3 Bestätigung Kassenprüfer**
- 4 Rechenschaftsbericht durch den 1. Schützenmeister**
- 5 Bericht des Schriftführers**
- 6 Kassenbericht durch den Schatzmeister, sowie Bericht der Kassenprüfer**
- 7 Entlastung der Vorstandschaft**
- 8 Berichte der einzelnen Referenten:
Damen, Sportleiter, Gewehr, Jugend, Bogen, Blasrohr**
- 9 Neuwahl eines Kassenprüfers**
- 10 Beschluss über Beitragsanpassung**
- 11 Anträge, Wünsche, Sonstiges**

Ich bitte um zuverlässige und pünktliche Teilnahme.

**Mit freundlichen Schützengrüßen
Markus Betz
1. Schützenmeister**



Ihre Qualitäts-Metzgerei in Pleinfeld – Einfach guad!

Unsere **frischen Fertiggerichte im Glas** erhalten Sie direkt in unserer Metzgerei in Pleinfeld: **von Geschnetzeltem über Chili con Carne bis Rouladen**. Wir haben immer eine leckere Auswahl parat, die wir aus Gründen der Nachhaltigkeit in **wiederverwendbare Pfandgläser** „verpackt“ haben.

FrISChe Fertiggerichte im Glas

Metzgerei Reich GmbH
 Marktplatz 3
 91785 Pleinfeld
 Telefon: 09144 - 222
 info@qualitaetsmetzgerei-reich.de
 www.qualitaetsmetzgerei-reich.de

Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do, Fr: 8:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch: 8:00 – 14:00 Uhr
 Samstag: 7:00 – 12:30 Uhr

Folgen Sie uns gerne auf Facebook und Instagram



WIR BRAUCHEN PLATZ FÜR NEUES!

KRÄFTIG SPAREN!

Sichern Sie sich Ausstellungsküchen und Lagergeräte zum Sonderpreis. Schnell sein lohnt sich!

BERATUNG PLANUNG VERKAUF MONTAGE

Industriestraße 12, 91186 Büchenbach
 09171 - 888 50 • der-kuechenmeier.de

Hier gelangen Sie zur Web-Site des Schrenk-Verlags, mit Berichten von Buchvorstellungen und Lesungen sowie mit ausführlichen Hinweisen zu unseren veröffentlichten Büchern. www.buchfranken.de

  mory-haustechnik.de/karriere

Bei Mory fühl' ich mich wohl!

Wir suchen dich als:

- Obermonteur Elektro (m/w/d)
- Sanitär- und Heizungsinstallateur (m/w/d)
- Elektroinstallateur (m/w/d)

Optional: **4-Tage-Woche** im Wechselmodell (alle zwei Wochen Freitag bis Montag frei)

Die letzten beiden Berufsbilder haben bei uns auch die Möglichkeit auf Weiterbildung zum **Kundendienstmonteur** (m/w/d).

Weitere Infos, Vorteile und Bewerbung findest du auf unserer Website oder scanne einfach den QR-Code.

Mory GmbH
 Nordring 8 | 91785 Pleinfeld | 09144 / 92 94 0

Komm ins Team!
 Elektro.Wärme.


IMPRESSUM
 Herausgeber des Röttenbacher Bürgerbriefs in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Röttenbach ist der Schrenk-Verlag, Inh. Dr. Johann Schrenk Alramweg 3, 91187 Röttenbach, www.buchfranken.de;

 **MUSIKWERKSTATT**
 GEORGENSGMÜND
 KOSTENLOSE PROBESTUNDE: 09172/68353
 Gitarre|Klavier|Keyboard|Geige|Schlagzeug